

SIEMENS

WQ45H2B90

Wäschetrockner



DE Gebrauchs- und Montageanleitung



Siemens Home Appliances

Register your appliance on My Siemens and
discover exclusive services and offers.



Weitere Informationen und Erklärungen finden Sie online.
Scannen Sie den QR-Code auf der Titelseite.



Inhaltsverzeichnis

1 Sicherheit	3	10.2 Pflegekennzeichen auf den Pflegeetiketten	25
1.1 Allgemeine Hinweise	3	11 Grundlegende Bedienung	25
1.2 Bestimmungsgemäßer Ge- brauch	3	11.1 Gerät einschalten	25
1.3 Einschränkung des Nutzerkrei- ses	4	11.2 Programm einstellen	25
1.4 Sichere Installation	4	11.3 Programmeinstellungen spei- chern	26
1.5 Sicherer Gebrauch	6	11.4 Tür öffnen	26
1.6 Sichere Reinigung und War- tung	9	11.5 Wäsche einlegen	26
2 Sachschäden vermeiden	10	11.6 Programm starten	26
3 Umweltschutz und Sparen	10	11.7 Wäsche nachlegen	26
3.1 Verpackung entsorgen	10	11.8 Programm abbrechen	27
3.2 Energie sparen	10	11.9 Wäsche entnehmen	27
3.3 Energiesparmodus	11	11.10 Gerät in den Bereitschafts- zustand (Standby) verset- zen	27
4 Aufstellen und Anschließen	11	11.11 Flusensieb	27
4.1 Gerät auspacken	11	11.12 Kondenswasserbehälter	28
4.2 Lieferumfang	11	12 Trockenziel	29
4.3 Anforderungen an den Auf- stellort	11	12.1 Trockenziel ändern	29
4.4 Wasserablaufschlauch	12	12.2 Trockenziel anpassen	30
4.5 Gerät ausrichten	14	13 Kindersicherung	30
4.6 Gerät elektrisch anschließen ..	14	13.1 Kindersicherung aktivieren ...	30
5 Kennenlernen	15	13.2 Kindersicherung deaktivier- en	30
5.1 Gerät	15	14 Wollkorb	30
5.2 Bedienfeld	16	14.1 Wollkorb einsetzen	30
5.3 Bedienlogik	16	14.2 Programm mit Wollkorb starten	31
6 Display	16	14.3 Verwendungsbeispiele Woll- korb	31
7 Tasten	18	15 Home Connect	32
8 Programme	21	15.1 Home Connect einrichten	33
8.1 Automatikprogramme	21	15.2 Wi-Fi am Gerät deaktivier- en	33
8.2 Zeitprogramme	23	15.3 Wi-Fi am Gerät aktivieren	33
9 Zubehör	24		
10 Wäsche	25		
10.1 Wäsche vorbereiten	25		

15.4 Software Update installieren	33	18 Reinigen und Pflegen	37
15.5 Netzwerkeinstellungen des Geräts zurücksetzen	33	18.1 Feuchtigkeitssensor	37
15.6 Fernstart	33	18.2 Filter des Kondenswasserbehälters	38
15.7 Intelligente Programmempfehlung	34	19 Störungen beheben	39
15.8 Ferndiagnose	34	20 Transportieren, Lagern und Entsorgen	43
15.9 Datenschutz	34	20.1 Altgerät entsorgen	43
16 Grundeinstellungen	35	21 Kundendienst	43
16.1 Übersicht der Grundeinstellungen	35	21.1 Erzeugnisnummer (E-Nr.), Fertigungsnummer (FD) und Zählnummer (Z-Nr.)	44
16.2 Grundeinstellungen ändern ..	35	22 Verbrauchswerte	44
17 Gerätepflege	36	23 Technische Daten	45
17.1 Gerätepflege vorbereiten	36	23.1 Informationen zu freier und Open Source Software	46
17.2 Einfache Gerätepflege durchführen	36	24 Konformitätserklärung	47
17.3 Intensive Gerätepflege durchführen	37		

1 Sicherheit

Beachten Sie die nachfolgenden Sicherheitshinweise.

1.1 Allgemeine Hinweise



- Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig.
- Bewahren Sie die Anleitung sowie die Produktinformationen für einen späteren Gebrauch oder Nachbesitzer auf.
- Schließen Sie das Gerät bei einem Transportschaden nicht an.

1.2 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Verwenden Sie das Gerät nur:

- um trocknergeeignete und mit Wasser gewaschene Textilien zu trocknen und aufzufrischen.
- im privaten Haushalt und in geschlossenen Räumen des häuslichen Umfelds.
- bis zu einer Höhe von 4000 m über dem Meeresspiegel.

1.3 Einschränkung des Nutzerkreises

Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber und von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und/oder Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Geräts unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben.

Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.


Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht durch Kinder ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

Kinder unter 3 Jahren und Haustiere vom Gerät fernhalten.

1.4 Sichere Installation

⚠️ WARNUNG – Stromschlaggefahr!

Unsachgemäße Installationen sind gefährlich.

- ▶ Das Gerät nur gemäß den Angaben auf dem Typenschild anschließen und betreiben.
- ▶ Das Gerät nur über eine vorschriftsmäßig installierte Steckdose mit Erdung an ein Stromnetz mit Wechselstrom anschließen.
- ▶ Das Schutzleitersystem der elektrischen Hausinstallation muss vorschriftsmäßig installiert sein. Die Installation muss einen ausreichend großen Leitungsquerschnitt haben.
- ▶ Beim Verwenden eines Fehlerstrom-Schutzschalters nur einen Typ mit dem Zeichen  einsetzen.
- ▶ Nie das Gerät über eine externe Schaltvorrichtung versorgen, z. B. Zeitschaltuhr oder Fernsteuerung.
- ▶ Nie das Gerät mit einem Stromkreis verbinden, der regelmäßig vom Energieversorger eingeschaltet und ausgeschaltet wird.
- ▶ Wenn das Gerät eingebaut ist, muss der Netzstecker der Netzanschlussleitung frei zugänglich sein, oder falls der freie Zugang nicht möglich ist, muss in der festverlegten elektrischen Installation eine Trennvorrichtung nach den Errichtungsbestimmungen eingebaut sein.
- ▶ Beim Aufstellen des Geräts darauf achten, dass die Netzanschlussleitung nicht eingeklemmt oder beschädigt wird.

Eine beschädigte Isolierung der Netzanschlussleitung ist gefährlich.

- ▶ Nie die Netzanschlussleitung mit heißen Geräteteilen oder Wärmequellen in Kontakt bringen.
- ▶ Nie die Netzanschlussleitung mit scharfen Spitzen oder Kanten in Kontakt bringen.
- ▶ Nie die Netzanschlussleitung knicken, quetschen oder verändern.

⚠ **WARNUNG – Brandgefahr!**

Eine verlängerte Netzanschlussleitung und nicht zugelassene Adapter zu verwenden, ist gefährlich.

- ▶ Keine Verlängerungskabel oder Mehrfachsteckdosenleisten verwenden.
- ▶ Nur vom Hersteller zugelassene Adapter und Netzanschlussleitungen verwenden.
- ▶ Wenn die Netzanschlussleitung zu kurz ist und keine längere Netzanschlussleitung verfügbar ist, Elektrofachbetrieb kontaktieren, um die Hausinstallation anzupassen.

⚠ **WARNUNG – Verletzungsgefahr!**

Das hohe Gerätegewicht kann beim Anheben zu Verletzungen führen.

- ▶ Das Gerät nicht allein anheben.

Wenn dieses Gerät unsachgemäß in einer Wasch-Trocken-Säule aufgestellt wird, kann das aufgestellte Gerät herunterfallen.

- ▶ Den Trockner ausschließlich mit dem Verbindungssatz des Trockner-Herstellers auf eine Waschmaschine stapeln . Eine andere Aufstellmethode ist unzulässig.
→ *"Zubehör", Seite 24*
- ▶ Nicht das Gerät in einer Wasch-Trocken-Säule aufstellen, wenn der Trockner-Hersteller keinen passenden Verbindungssatz anbietet.
- ▶ Keine Geräte von verschiedenen Herstellern und mit unterschiedlicher Tiefe und Breite in einer Wasch-Trocken-Säule aufstellen.
- ▶ Keine Wasch-Trocken-Säule auf ein Podest aufstellen, die Geräte können kippen.

⚠️ WARNUNG – Erstickungsgefahr!

Kinder können sich Verpackungsmaterial über den Kopf ziehen oder sich darin einwickeln und ersticken.

- ▶ Verpackungsmaterial von Kindern fernhalten.
- ▶ Kinder nicht mit Verpackungsmaterial spielen lassen.

⚠️ VORSICHT – Verletzungsgefahr!

Das Gerät kann während des Betriebs vibrieren oder sich bewegen.

- ▶ Das Gerät auf einer sauberen, ebenen und festen Fläche aufstellen.
- ▶ Das Gerät mit den Gerätefüßen und einer Wasserwaage ausrichten.

Bei unsachgemäß verlegten Schläuchen und Netzanschlussleitungen besteht Stolpergefahr.

- ▶ Die Schläuche und Netzanschlussleitungen so verlegen, dass keine Stolpergefahr besteht.

Wenn das Gerät an vorstehenden Bauteilen bewegt wird, wie z. B. der Gerätetür, können die Teile abbrechen.

- ▶ Nicht das Gerät an vorstehenden Bauteilen bewegen.

⚠️ VORSICHT – Schnittgefahr!

Scharfe Kanten am Gerät können beim Berühren zu Schnittverletzungen führen.

- ▶ Nicht das Gerät an scharfen Kanten berühren.
- ▶ Schutzhandschuhe verwenden bei Installation und Transport des Geräts.

1.5 Sicherer Gebrauch

⚠️ WARNUNG – Stromschlaggefahr!

Ein beschädigtes Gerät oder eine beschädigte Netzanschlussleitung ist gefährlich.

- ▶ Nie ein beschädigtes Gerät betreiben.
- ▶ Nie an der Netzanschlussleitung ziehen, um das Gerät vom Stromnetz zu trennen. Immer am Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen.
- ▶ Wenn das Gerät oder die Netzanschlussleitung beschädigt ist, sofort den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen oder die Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.

▶ Den Kundendienst rufen. → *Seite 43*

Eindringende Feuchtigkeit kann einen Stromschlag verursachen.

- ▶ Das Gerät nur in geschlossenen Räumen verwenden.
- ▶ Nie das Gerät großer Hitze und Nässe aussetzen.
- ▶ Keine Dampfreiniger, Hochdruckreiniger, Schläuche oder Brausen verwenden, um das Gerät zu reinigen.

⚠ WARNUNG – Gefahr von Gesundheitsschäden!

Kinder können sich im Gerät einsperren und in Lebensgefahr geraten.

- ▶ Das Gerät nicht hinter einer Tür aufstellen, die das Öffnen der Gerätetür blockiert oder verhindert.
- ▶ Bei ausgedienten Geräten den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen, danach die Netzanschlussleitung durchtrennen und das Schloss der Gerätetür so weit zerstören, dass die Gerätetür nicht mehr schließt.

⚠ WARNUNG – Erstickungsgefahr!

Kinder können Kleinteile einatmen oder verschlucken und dadurch ersticken.

- ▶ Kleinteile von Kindern fernhalten.
- ▶ Kinder nicht mit Kleinteilen spielen lassen.

⚠ WARNUNG – Explosionsgefahr!

Kohlestaub oder Mehl in der Umgebung des Geräts kann zur Explosion führen.

- ▶ Während des Betriebs die Umgebung des Geräts sauber halten.

⚠ WARNUNG – Vergiftungsgefahr!

Das Kondenswasser dieses Geräts ist kein Trinkwasser und kann mit Flusen verunreinigt sein.

- ▶ Nicht das Kondenswasser des Geräts trinken oder weiterverwenden.

Waschmittel und Pflegemittel können bei Verzehr zu Vergiftungen führen.

- ▶ Bei versehentlichem Verschlucken ärztlichen Rat einholen.
- ▶ Waschmittel und Pflegemittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

⚠️ WARNUNG – Brandgefahr!

Das Kältemittel R290 in diesem Gerät ist umweltfreundlich aber brennbar und kann sich bei Kontakt mit offenem Feuer oder Zündquellen entzünden.



- ▶ Offenes Feuer und Zündquellen vom Gerät fernhalten.

⚠️ WARNUNG – Explosionsgefahr!

Rückstände im Flusensieb können sich beim Trocknen entzünden.

- ▶ Das Flusensieb regelmäßig reinigen.

Leicht entzündliche Gegenstände, wie Feuerzeuge oder Zündhölzer, können sich beim Trocknen entzünden.

- ▶ Vor dem Trocknen alle leicht entzündlichen Gegenstände aus den Taschen der Wäsche entfernen.

Wenn ungewaschene Wäsche mit Lösungsmitteln, Öl, Wachs, Wachsentsferner, Farbe, Fett oder Fleckenentferner in Kontakt war, kann sie sich beim Trocknen entzünden.

- ▶ Keine ungewaschene Wäsche in diesem Gerät trocknen.
- ▶ Die Wäsche vor dem Trocknen gründlich mit heißem Wasser und Waschmittel spülen.
- ▶ Nicht das Gerät verwenden, wenn die Wäsche zuvor mit industriellen Chemikalien gereinigt wurde.

⚠️ WARNUNG – Brandgefahr!

Die Wäsche wird beim vorzeitigen Trocknungsabbruch nicht ausreichend gekühlt und kann sich entzünden.

- ▶ Nicht das Trocknungsprogramm vorzeitig abbrechen.
- ▶ Die Wäsche beim vorzeitigen Trocknungsabbruch sofort entnehmen und ausbreiten.

⚠️ VORSICHT – Verletzungsgefahr!

Beim Steigen oder Klettern auf das Gerät kann die Abdeckplatte brechen.

- ▶ Nicht auf das Gerät steigen oder klettern.

Beim Setzen oder Stützen auf die geöffnete Tür kann das Gerät kippen.

- ▶ Nicht auf die Gerätetür setzen oder stützen.
- ▶ Keine Gegenstände auf der Gerätetür abstellen.

Das Eingreifen in die drehende Trommel kann zu Verletzungen der Hände führen.

- ▶ Vor dem Eingreifen auf den kompletten Stillstand der Trommel warten.

1.6 Sichere Reinigung und Wartung

⚠ WARNUNG – Stromschlaggefahr!

Unsachgemäße Reparaturen sind gefährlich.

- ▶ Nie das Gerät oder die Eigenschaften des Geräts technisch verändern.
- ▶ Nur dafür geschultes Fachpersonal darf Reparaturen am Gerät durchführen.
- ▶ Nur Original-Ersatzteile dürfen zur Reparatur des Geräts verwendet werden.
- ▶ Wenn die Netzanschlussleitung dieses Geräts beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

Eindringende Feuchtigkeit kann einen Stromschlag verursachen.

- ▶ Vor der Reinigung den Netzstecker ziehen oder Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.
- ▶ Keine Dampfreiniger, Hochdruckreiniger, Schläuche oder Brausen verwenden, um das Gerät zu reinigen.

⚠ WARNUNG – Verletzungsgefahr!

Das Verwenden von nicht Original-Ersatzteilen und Original-Zubehör ist gefährlich.

- ▶ Nur Original-Ersatzteile und Original-Zubehör des Herstellers verwenden.

⚠ WARNUNG – Vergiftungsgefahr!

Beim Verwenden von lösungsmittelhaltigen Reinigungsmitteln können giftige Dämpfe entstehen.

- ▶ Keine lösungsmittelhaltigen Reinigungsmittel verwenden.

2 Sachschäden vermeiden

ACHTUNG

Ein Fehldosieren von Weichspülern, Waschmitteln, Pflegemitteln und Reinigungsmitteln kann die Gerätefunktion beeinträchtigen.

- ▶ Die Dosierempfehlungen der Hersteller beachten.

Das Überschreiten der maximalen Beladungsmenge beeinträchtigt die Gerätefunktion.

- ▶ Die maximale Beladungsmenge für jedes Programm beachten und nicht überschreiten.

→ "Programme", Seite 21

Ein Überhitzen des Geräts kann die Gerätefunktion beeinträchtigen.

- ▶ Während des Betriebs die Lüftungsöffnung am Gerät freihalten.
- ▶ Eine ausreichende Belüftung im Raum gewährleisten.

Leichte Objekte, wie Haare und Flusen, können während des Betriebs von der Lüftungsöffnung des Geräts eingesaugt werden und die Gerätefunktion beeinträchtigen.

- ▶ Die Umgebung des Geräts während des Betriebs sauber halten.
- ▶ Leichte Objekte vom Gerät fernhalten.

Ein Betrieb mit einem fehlenden, unvollständigen oder defekten Flusenschutz (je nach Geräteausstattung z. B. Flusensieb, Flusendepot, Filtermatte) kann zu Geräteschäden führen.

- ▶ Nicht das Gerät mit einem fehlenden, unvollständigen oder defekten Flusenschutz betreiben.

Schaumstoff oder Schaumgummi kann sich beim Trocknen verformen oder schmelzen.

- ▶ Keine schaumstoffhaltige oder schaumgummihaltige Wäsche trocknen.

Ungeeignete Reinigungsmittel können die Oberflächen des Geräts beschädigen.

- ▶ Keine scharfen oder scheuernden Reinigungsmittel verwenden.
- ▶ Keine stark alkoholhaltigen Reinigungsmittel verwenden.
- ▶ Keine harten Scheuerkissen oder Putzschwämme verwenden.
- ▶ Das Gerät nur mit Wasser und einem weichen, feuchten Tuch reinigen.
- ▶ Bei Kontakt mit dem Gerät sofort alle Waschmittelreste, Sprühnebelreste oder Rückstände entfernen.

3 Umweltschutz und Sparen

3.1 Verpackung entsorgen

Die Verpackungsmaterialien sind umweltverträglich und wiederverwertbar.

- ▶ Die einzelnen Bestandteile getrennt nach Sorten entsorgen.

3.2 Energie sparen

Wenn Sie diese Hinweise beachten, verbraucht Ihr Gerät weniger Strom.

- Gerät in einem gut belüfteten Raum betreiben und Lüftungsöffnung des Geräts freihalten.
- Vor dem Trocknen die Wäsche in der Waschmaschine schleudern.
- Bei jedem Trocknungsvorgang die volle Beladungsmenge der Programme ausnutzen. Programme → Seite 21
- Maximale Beladungsmenge der Programme nicht überschreiten. Programme → Seite 21
- Nach dem Trocknen das Flusensieb reinigen.
→ "Flusensieb reinigen", Seite 27

- Nicht verwendetes Wi-Fi deaktivieren.
→ *"Wi-Fi am Gerät deaktivieren"*,
Seite 33

3.3 Energiesparmodus

Wenn Sie das Gerät eine kurze Zeit nicht bedienen, schaltet es automatisch in den Energiesparmodus. Alle Anzeigen erlöschen und ▷ blinkt. Der Energiesparmodus wird beendet, indem Sie das Gerät erneut bedienen.

Wenn Sie das Gerät eine längere Zeit nicht bedienen, schaltet es automatisch in den Bereitschaftszustand (Standby).

4 Aufstellen und Anschließen

4.1 Gerät auspacken

ACHTUNG

In der Trommel verbleibende Gegenstände, die nicht für den Betrieb im Gerät vorgesehen sind, können zu Sachschäden und Geräteschäden führen.

- ▶ Vor dem Betrieb diese Gegenstände und das mitgelieferte Zubehör aus der Trommel entfernen.
1. Verpackungsmaterial und Schutzhüllen komplett vom Gerät entfernen.
→ *"Verpackung entsorgen"*,
Seite 10
 2. Das Gerät auf sichtbare Beschädigungen prüfen.
 3. Die Tür öffnen. → *Seite 26*
 4. Das Zubehör aus der Trommel entfernen.
 5. Die Tür schließen.

4.2 Lieferumfang

Prüfen Sie nach dem Auspacken alle Teile auf Transportschäden und die Vollständigkeit der Lieferung.

ACHTUNG

Ein Betrieb mit unvollständigem oder defektem Zubehör kann die Gerätefunktion beeinträchtigen oder zu Sachschäden und Geräteschäden führen.

- ▶ Nicht das Gerät mit unvollständigem oder defektem Zubehör betreiben.
- ▶ Entsprechendes Zubehör vor dem Betrieb des Geräts ersetzen.
→ *"Zubehör"*, Seite 24

Die Lieferung besteht aus:

- Wäschetrockner
- Begleitunterlagen
- Wollkorb mit Einsatz → *Seite 30*
- Wasserablaufschlauch mit Anschlussadapter, Befestigungsmaterial und Krümmer → *Seite 12*

4.3 Anforderungen an den Aufstellort

Beachten Sie die Hinweise zum Aufstellort.

ACHTUNG

Wenn das Gerät über 40° geneigt wird, kann Restwasser des Geräts auslaufen und Sachschäden verursachen.

- ▶ Das Gerät vorsichtig neigen.
- ▶ Das Gerät stehend transportieren. Gefrierendes Restwasser im Gerät kann zu Geräteschäden führen.
- ▶ Nicht das Gerät in frostgefährdeten Bereichen oder im Freien aufstellen und betreiben.

Wenn das Gerät unmittelbar nach dem Transport betrieben wird, kann

de Aufstellen und Anschließen

das im Gerät enthaltene Kühlmittel zu Geräteschäden führen.

- ▶ Das Gerät unmittelbar nach einem Transport zwei Stunden ruhen lassen, bevor es in Betrieb genommen wird.

Auf dem Fußboden

Das Gerät auf eine saubere, ebene und feste Fläche stellen.

Das Gerät ausrichten. → Seite 14

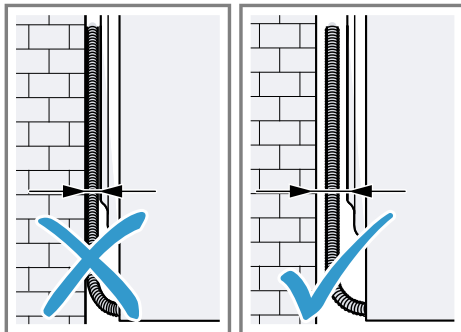
In einer Wasch-Trocken-Säule

Dieses Gerät nur mit dem originalen Verbindungssatz des Trocknerherstellers in einer Wasch-Trocken-Säule aufstellen.

- Verbindungssatz → Seite 24
- Verbindungssatz mit ausziehbarer Arbeitsplatte → Seite 24

Dieses Gerät nur auf eine Waschmaschine vom gleichen Hersteller stellen. Die Tiefe und Breite dieses Geräts müssen mit den Abmessungen der Waschmaschine übereinstimmen. Die Wasch-Trocken-Säule nicht auf ein Podest stellen.

An einer Wand



Keine Schläuche und Netzanschlussleitung zwischen Wand und Gerät einklemmen.

4.4 Wasserablaufschlauch

Während des Trocknens entsteht Kondenswasser, das Ihr Gerät werk-

seitig im Kondenswasserbehälter sammelt. Verwenden Sie den Wasserablaufschlauch, um überschüssiges Kondenswasser direkt ins Abwasser zu leiten.

Hinweis: Betreiben Sie dieses Gerät mit dem mitgelieferten Wasserablaufschlauch. → Seite 12

Wenn Sie den Wasserablaufschlauch anschließen, müssen Sie nicht regelmäßig den Kondenswasserbehälter leeren.

→ "Kondenswasserbehälter leeren", Seite 28

Wasserablaufschlauch anschließen

Wenn Sie den Kondenswasserbehälter des Geräts nicht regelmäßig leeren möchten, schließen Sie den Wasserablaufschlauch an.

ACHTUNG

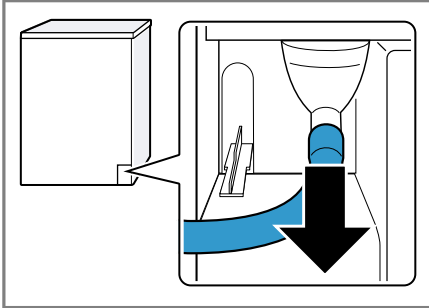
Beim Betrieb des Geräts ohne einen sachgemäß angeschlossenen Kondenswasserschlauch oder Wasserablaufschlauch kann Flüssigkeit aus dem Stutzen austreten.

- ▶ Vor dem Betrieb des Geräts den Kondenswasserschlauch oder den Wasserablaufschlauch sachgemäß am Stutzen anschließen.

Voraussetzungen

- Das Gerät und das Zubehör sind ausgepackt. → Seite 11
- Das Gerät ist am Aufstellort aufgestellt.

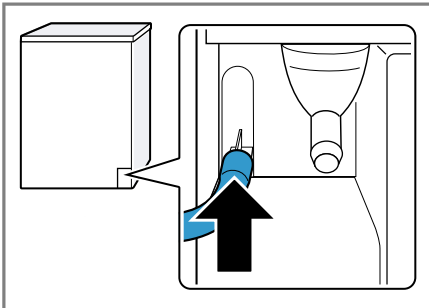
1. Den Kondenswasserschlauch vom Stutzen ziehen.



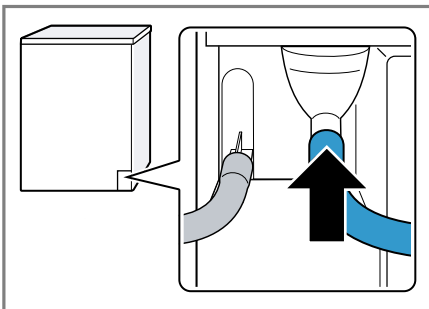
Der Kondenswasserschlauch ist werkseitig am Stutzen angeschlossen.

Hinweis: Beim Entfernen des Kondenswasserschlauchs kann Flüssigkeit aus dem Stutzen austreten.

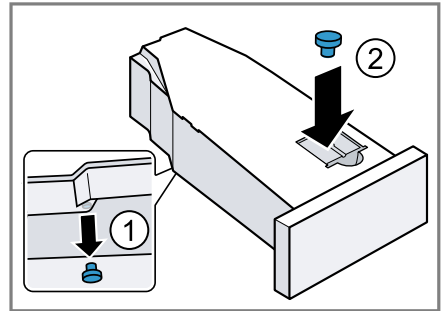
2. Den Kondenswasserschlauch auf die Halterung schieben.



3. Den Wasserabflussschlauch bis zum Anschlag auf den Stutzen schieben.



4. Den Kondenswasserbehälter leeren. → Seite 28
5. Den Stöpsel der Unterseite entfernen ① und in die Mulde der Oberseite einsetzen ②.



6. Den Kondenswasserbehälter einschieben. → Seite 29
7. Das Gerät am Wasserablauf anschließen. → Seite 13

Tipp: Um das Kondenswasser erneut im Kondenswasserbehälter zu sammeln, z. B. bei einer Standortänderung des Geräts, machen Sie diese Schritte rückgängig in umgekehrter Reihenfolge.

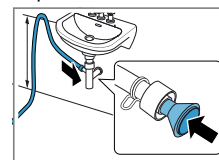
Anschlussarten Wasserablauf

ACHTUNG

Bei einem verstopften oder verblockten Abfluss kann gestautes Abwasser in das Gerät zurückfließen.

- ▶ Vor dem Betrieb des Geräts sicherstellen, dass Abwasser schnell abfließt und Verstopfungen beseitigen.

Ablauf in einen Siphon.



Die Anschlussstelle mit einer Schlauchschelle (12-22 mm) sichern.

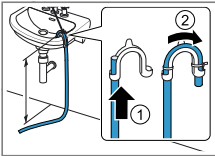
Den Wasserabflussschlauch mit einer Schlauchführung in minimal 80 cm und maxi-

mal 100 cm Höhe befestigen.

Hinweis: Mit dem Y-Verteiler

→ *Seite 24* können Sie den Wasserablaufschlauch eines zusätzlichen Geräts wie z. B. einer Waschmaschine am gleichen Ablauf des Siphons anschließen.

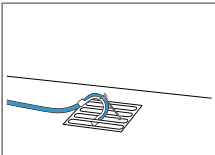
Ablauf in ein Waschbecken.



Den Wasserablaufschlauch komplett durch den Krümmer schieben und mit dem Befestigungsmaterial fixieren.

Den Krümmer in maximal 100 cm Höhe befestigen.

Ablauf in einen Gully.



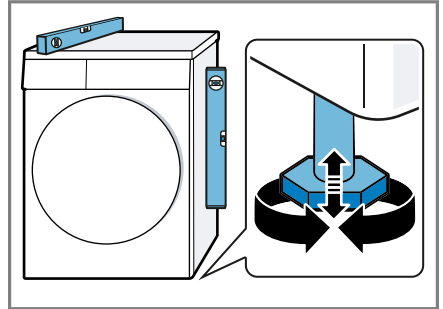
Den Wasserablaufschlauch komplett durch den Krümmer schieben und mit dem Befestigungsmaterial fixieren.

Den Krümmer am Gully befestigen.

4.5 Gerät ausrichten

Um Geräusche und Vibrationen zu reduzieren, richten Sie das Gerät richtig aus.

- ▶ Um das Gerät auszurichten, die Gerätefüße drehen. Die Ausrichtung mit einer Wasserwaage prüfen.



Alle Gerätefüße müssen fest auf dem Boden stehen.

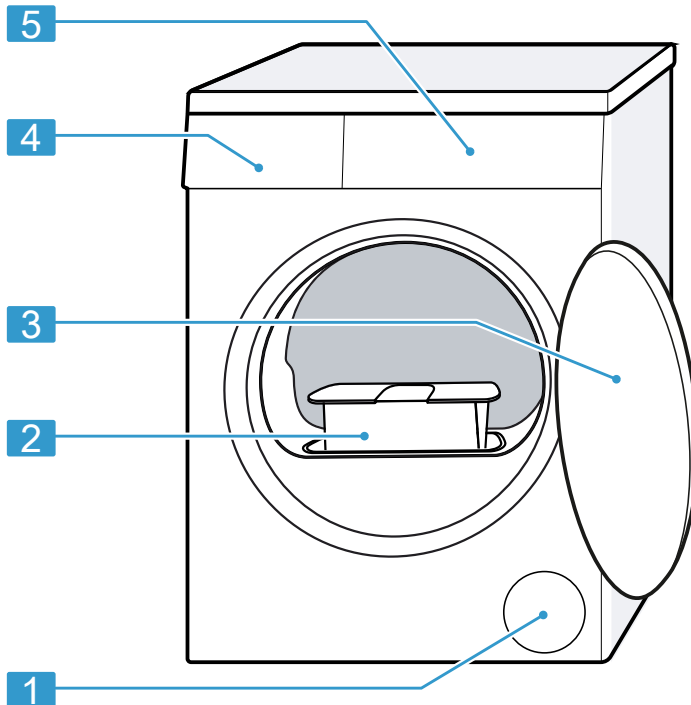
4.6 Gerät elektrisch anschließen

1. Den Netzstecker der Netzanschlussleitung des Geräts in eine Steckdose in der Nähe des Geräts stecken.
Die Anschlussdaten des Geräts finden Sie in den Technischen Daten → *Seite 45*.
 2. Den Netzstecker auf festen Sitz prüfen.
- ✓ Das Gerät ist jetzt betriebsbereit.

5 Kennenlernen

5.1 Gerät

Hier finden Sie eine Übersicht über die Bestandteile Ihres Geräts.



Je nach Gerätetyp können Einzelheiten im Bild abweichen, z. B. Farbe und Form.

1 Lüftungsöffnung

2 Flusensieb → Seite 27

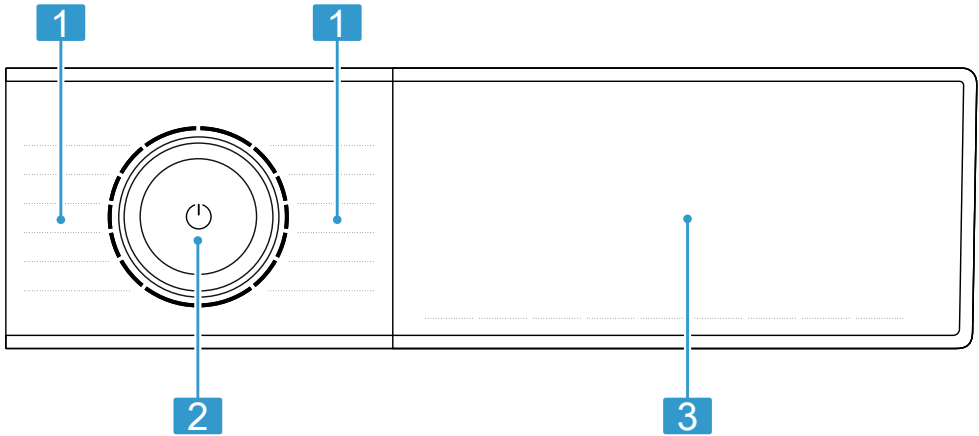
3 Tür → Seite 26

4 Kondenswasserbehälter
→ Seite 28

5 Bedienfeld → Seite 16

5.2 Bedienfeld

Über das Bedienfeld stellen Sie alle Funktionen Ihres Geräts ein und erhalten Informationen zum Betriebszustand.



1 Programme → *Seite 21*

2 Programmwähler → *Seite 25*

3 Tasten → *Seite 18* und Display
→ *Seite 16*

5.3 Bedienlogik

Einige Bereiche des Displays sind Tasten und reagieren auf Berührungen. Sie aktivieren, deaktivieren oder ändern Einstellungen, indem Sie auf

die Tasten drücken. Die aktivierten Einstellungen sind im Display farblich hervorgehoben.

ACHTUNG

Eine gewaltsame Einwirkung auf das Display kann zu Beschädigungen führen.

- ▶ Keinen starken Druck auf das Display ausüben.
- ▶ Nicht mit spitzen oder scharfen Gegenständen auf das Display drücken.

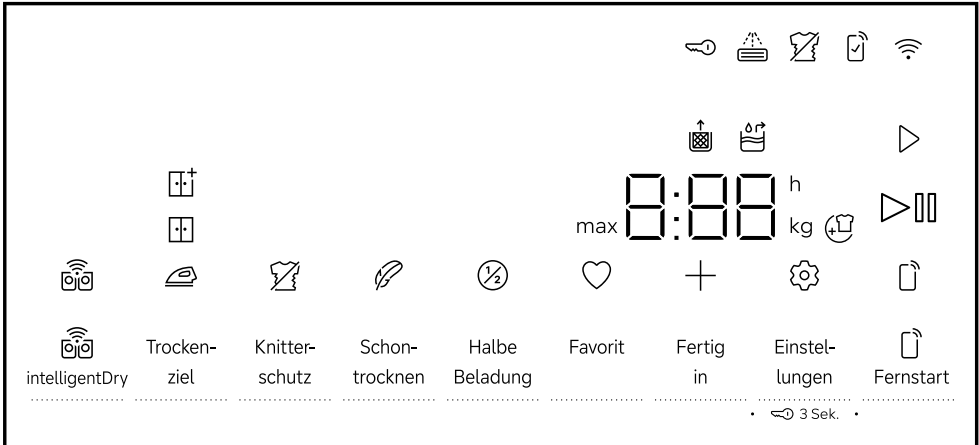
6 Display

Im Display sehen Sie die aktuellen Einstellwerte, Auswahlmöglichkeiten oder Hinweistexte.

Das Display zeigt je nach Programmstatus einige Hinweise im Bereich $\text{E:} \text{E:} \text{E:}$, z. B. *E:nd*.

Hinweis: Durch Software Updates können zusätzliche Funktionen verfügbar sein. → *Seite 33*














Wenn ein Software Update verfügbar ist, finden Sie weitere Informationen in der Home Connect App.



Beispielhafte Displayanzeige

Anzeige	Beschreibung
0:40 ¹	Voraussichtliche Programmdauer oder Restzeit des Programms in Stunden und Minuten.
max 9,0 ¹	Empfehlung der maximalen Beladungsmenge für das eingestellte Programm in kg.
+ 0:45h ¹	Programmendezeit → <i>Seite 20</i>
♥	Ein Programm speichern. → " <i>Tasten</i> ", <i>Seite 19</i>
🔑	<ul style="list-style-type: none"> leuchtet: Die Kindersicherung ist aktiviert. blinkt: Die Kindersicherung ist aktiviert und das Gerät wurde bedient. → <i>Seite 30</i>
▶	Starten, Abbrechen oder Pausieren <ul style="list-style-type: none"> leuchtet: Das Programm läuft und kann abgebrochen oder pausiert werden. blinkt: Das Programm kann gestartet oder fortgesetzt werden.
🧺	Das Trockenziel ist aktiviert. → <i>Seite 29</i>
🧺	Das Trockenziel ist aktiviert. → <i>Seite 29</i>
🧺	Das Trockenziel ist aktiviert. → <i>Seite 29</i>
🧺	Die Knitterreduzierung ist aktiviert. → " <i>Tasten</i> ", <i>Seite 20</i>

¹ Beispiel

Anzeige	Beschreibung
	Schonendes Trocknen für empfindliche Textilien ist aktiviert. → <i>Seite 20</i>
 4.5 kg	Die halbe Beladungsmenge ist aktiviert. → <i>Seite 20</i>
	Sie können Wäsche entnehmen oder nachlegen und das aktuelle Programm unterbrechen. → <i>Seite 26</i>
	Den Kondenswasserbehälter leeren und einschieben. → <i>Seite 28</i>
	Das Flusensieb reinigen. → <i>Seite 27</i>
CrE	Programm für einfache Gerätepflege durchführen. → <i>Seite 36</i>
Hot	Der Abkühlprozess kühlt die Wäsche abhängig vom Programmstatus einige Minuten bei drehender Trommel, um Wäscheschäden zu vermeiden. Der Abkühlprozess kann durch Öffnen der Tür abgebrochen werden. Hinweis: Nicht das eingestellte Programm ändern.
	Die automatische Selbstreinigung spült den Wärmetauscher des Geräts. Hinweis: Nicht den Kondenswasserbehälter entfernen und nicht das Programm abbrechen.
	Grundeinstellungen ändern. → <i>Seite 35</i>
	Die intelligente Programmempfehlung ist aktiviert. → <i>Seite 20</i>
	<ul style="list-style-type: none"> ■ leuchtet: das Gerät ist über Wi-Fi mit dem Heimnetzwerk verbunden. ■ blinkt: das Gerät versucht sich über Wi-Fi mit dem Heimnetzwerk zu verbinden.
	Der Fernstart ist aktiviert. → <i>Seite 21</i>
	Einstellungen die nicht am Gerät verfügbar sind, wurden über die Home Connect App eingestellt. Weitere Informationen finden Sie in der Home Connect App.
	Programmstatus: Knitterschutz
	Programmstatus: Pause
End	Programmstatus: Programmende

7 Tasten

Hier finden Sie eine Übersicht zu den Tasten und deren Einstellmöglichkeiten.

Hinweis: Durch Software Updates können zusätzliche Funktionen verfügbar sein. → *Seite 33*

Wenn ein Software Update verfügbar ist, finden Sie weitere Informationen in der Home Connect App.

Taste	Auswahl	Beschreibung
▷	<ul style="list-style-type: none"> ▪ starten ▪ abbrechen ▪ pausieren 	Programm starten, abbrechen oder pausieren.
⏻	<ul style="list-style-type: none"> ▪ einschalten ▪ Bereitschaftszustand / Standby ▪ Gerät neu starten 	Das Gerät einschalten oder in den Bereitschaftszustand / Standby versetzen. Wenn das Bedienfeld nicht reagiert, ca. 5 Sekunden auf ⏻ drücken zum Neustart des Geräts. → <i>"Display und Tasten reagieren nicht."</i> , <i>Seite 40</i>
↶ 3 Sek.	<ul style="list-style-type: none"> ▪ aktivieren ▪ deaktivieren 	Die Kindersicherung aktivieren oder deaktivieren. Die Blende gegen ein versehentliches Bedienen sichern. Wurde die Kindersicherung aktiviert und das Gerät ausgeschaltet, bleibt die Kindersicherung aktiviert. → <i>"Kindersicherung"</i> , <i>Seite 30</i>
Einstellungen	Mehrfachauswahl	→ <i>"Grundeinstellungen"</i> , <i>Seite 35</i>
Favorit	<ul style="list-style-type: none"> ▪ speichern ▪ einstellen 	Wenn Sie die Taste ca. 3 Sekunden drücken, speichern Sie Ihre individuellen Programmeinstellungen. → <i>"Programmeinstellungen speichern"</i> , <i>Seite 26</i> Wenn Sie die Taste kurz drücken, stellen Sie Ihr gespeichertes Programm

Taste	Auswahl	Beschreibung
Trockenziel	<ul style="list-style-type: none"> ▪  ▪  ▪  	<p>ein mit individuellen Programmeinstellungen.</p> <p>Das Trockenziel legt fest, wie feucht oder trocken die Wäsche nach dem Programmende ist. → <i>"Trockenziel", Seite 29</i></p>
Knitterschutz	<ul style="list-style-type: none"> ▪ aktivieren ▪ deaktivieren 	<p>Knitterreduzierung aktivieren oder deaktivieren. Die Trommel bewegt die Wäsche nach Programmende für 120 Minuten in regelmäßigen Abständen, um Knitter zu reduzieren.</p>
Schontrocknen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ aktivieren ▪ deaktivieren 	<p>Schonendes Trocknen aktivieren oder deaktivieren. Die Temperatur wird für empfindliche Textilien reduziert, z. B. für Polyacryl oder Elasthan. Die Programmdauer verlängert sich.</p>
Fertig in	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Programmendzeit ▪ Programmdauer 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Die Programmendzeit festlegen. Die Programmdauer ist bereits in der eingestellten Stundenzahl enthalten. Nach dem Programmstart wird die Programmdauer angezeigt. ▪ Die Programmdauer für Zeitprogramme einstellen. → <i>"Zeitprogramme", Seite 23</i>
Halbe Beladung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ aktivieren ▪ deaktivieren 	<p>Einzelne Wäschestücke oder kleine Beladungsmengen trocknen.</p>
 intelligentDry	aktivieren	<p>Nachdem Sie Ihre Wäsche in der Waschmaschine gewaschen haben, wird Ihnen am Trockner ein passendes Programm</p>

Taste	Auswahl	Beschreibung
		zum Trocknen der Wäsche empfohlen. Hinweis: Die Waschmaschine muss Home Connect-fähig sein. Die Waschmaschine und der Trockner müssen mit dem Heimnetzwerk verbunden und in Ihrer Home Connect App registriert sein.
📺 Fernstart	<ul style="list-style-type: none"> ▪ aktivieren ▪ deaktivieren ▪ Home Connect Einstellungen öffnen 	Fernstart aktivieren oder deaktivieren. → <i>Seite 33</i>

8 Programme

Sie können Ihre Textilien entweder mit einem Automatikprogramm oder einem Zeitprogramm trocknen.

Hinweise

- Die Pflegeetiketten der Wäsche geben Ihnen zusätzliche Hinweise zur Programmwahl.
→ "Pflegekennzeichen auf den Pflegeetiketten", *Seite 25*

- Durch Software Updates können zusätzliche Funktionen verfügbar sein. → *Seite 33*
Wenn ein Software Update verfügbar ist, finden Sie weitere Informationen in der Home Connect App.

8.1 Automatikprogramme

Automatikprogramme sind Programme, in denen Feuchtigkeitssensoren während des Trocknens die Restfeuchte der Wäsche messen. Das Programm endet erst, wenn das eingestellte Trockenziel erreicht ist.

Jedes Automatikprogramm hat ein Trockenziel → *Seite 29*. Das Trockenziel legt fest, wie trocken oder feucht die Wäsche nach dem Programmende ist.

Tipp: Wählen Sie das Trockenziel entsprechend der Textilien oder des gewünschten Trocknungsergebnisses.

Programm	Beschreibung	max. Belastung (kg)
Baumwolle	Strapazierfähige und kochfeste Textilien aus Baumwolle und Leinen trocknen.	9,0

Programm	Beschreibung	max. Belastung (kg)
Eco	Strapazierfähige und kochfeste Textilien aus Baumwolle und Leinen trocknen. Energiesparendes Programm.	9,0
Pflegeleicht	Textilien aus Synthetik und Mischgeweben trocknen.	3,5
Schnell/Mix	Textilien aus Baumwolle und Synthetik trocknen.	3,0
Bettwäsche	Bett- und Kopfkissenbezüge sowie Laken aus Baumwolle trocknen. Hinweis: Die Trommelbewegung ist zum Trocknen großer Wäschestücke optimiert.	3,5
Extra Fein	Empfindliche Unterwäsche aus Spitze, Ly-cra, Satin oder Mischgeweben trocknen.	2,0
Hygiene	Strapazierfähige und kochfeste Textilien aus Baumwolle und Leinen trocknen. Geeignet für erhöhte hygienische Ansprüche.	4,0
Outdoor	Wetter- und Outdoorbekleidung mit Membranbeschichtung und wasserabweisende Textilien trocknen.	1,5
Blusen Hemden	Hemden und Blusen aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgewebe trocknen. Hinweis: Für ein optimales Trocknungsergebnis trocknen Sie maximal 5 Hemden oder 5 Blusen. Nach dem Trocknen bügeln Sie die Wäsche oder hängen Sie diese auf. Die Restfeuchte verteilt sich dann gleichmäßig.	1,5
Super 40'	Textilien aus Synthetik und leichter Baumwolle trocknen.	1,0
Handtücher	Strapazierfähige und kochfeste Handtücher und Bademäntel aus Baumwolle und Leinen trocknen.	6,0
☐ App Programme	Wählen Sie weitere Programme direkt über die Home Connect App. Die Beschreibung der Programme finden Sie in der Home Connect App.	–

Programm	Beschreibung	max. Belastung (kg)
	<p>Hinweis: Ihr Gerät muss mit dem Heimnetzwerk verbunden und in Ihrer Home Connect App registriert sein. → Seite 32</p>	

8.2 Zeitprogramme

Zeitprogramme sind Programme mit einer festgelegten oder einstellbaren Programmdauer. Das Programm endet nach Ablauf der Zeit, auch wenn die Wäsche z. B. noch nicht trocken ist. Zeitprogramme eignen sich zum Trocknen von einzelnen Wäschestücken oder dünnen Textilien.

Programm	Beschreibung	max. Belastung (kg)
Wolle im Korb	<p>Textilien aus Wolle oder mit Wollanteil trocknen.</p> <p>Hinweis: Trocknen Sie die Textilien ausschließlich mit dem Wollkorb. → Seite 30</p>	0,5
warm ☺	<p>Alle Textilarten außer Wolle und Seide trocknen.</p> <p>Geeignet für vorgetrocknete oder leicht feuchte Wäsche und zum Nachtrocknen mehrlagiger, dicker Wäsche.</p> <p>Hinweis: Dieses Programm ist zum Trocknen mit dem Wollkorb geeignet. → Seite 30</p> <p>Wenn Sie den Wollkorb verwenden, können Sie auch Textilien aus Wolle mit diesem Programm trocknen.</p>	3,0
☞ App Programme	<p>Wählen Sie weitere Programme direkt über die Home Connect App.</p> <p>Die Beschreibung der Programme finden Sie in der Home Connect App.</p> <p>Hinweis: Ihr Gerät muss mit dem Heimnetzwerk verbunden und in Ihrer Home Connect App registriert sein. → Seite 32</p>	–

9 Zubehör

Verwenden Sie Originalzubehör. Es ist auf Ihr Gerät abgestimmt.

Tipp: Einige Zubehöre sind in weiteren Farben verfügbar. Kontaktieren Sie den Kundendienst. → *Seite 43*

	Verwendung	Bestellnummer
Verbindungssatz	Gerät platzsparend auf eine geeignete Waschmaschine vom gleichen Hersteller und mit der gleichen Breite und Tiefe aufstellen.	WZ27510
Verbindungssatz mit ausziehbarer Arbeitsplatte	Gerät platzsparend auf eine geeignete Waschmaschine vom gleichen Hersteller und mit der gleichen Breite und Tiefe aufstellen. Mit der herausziehbaren Arbeitsplatte kann das Gerät leichter beladen und entladen werden.	WZ27500
Wollekorb	Einzelne Wolletextilien, Sportschuhe und Kuscheltiere trocknen oder lüften.	WZ20600
Y-Verteiler	Den Wasserablaufschlauch eines zusätzlichen Geräts am gleichen Ablauf des Siphons anschließen.	15000490
Gerätepflegemittel	Ersatzteil für die Funktion der intensiven Gerätepflege.	00312474
Podest	Gerät erhöht aufstellen, damit es leicht beladen und entladen werden kann.	WZDP20D

10 Wäsche

10.1 Wäsche vorbereiten

ACHTUNG

In der Wäsche verbleibende Gegenstände können die Wäsche und die Trommel beschädigen.

- ▶ Vor dem Betrieb alle Gegenstände aus den Taschen der Wäsche entfernen.



Hinweis


Wenn Sie Ihre Wäsche vorbereiten, schonen Sie das Gerät und die Textilien.

- Sand und Erde ausbürsten
- Wäsche nach Farbe und Textilien sortieren und dabei Pflegekennzeichen beachten
- Reißverschlüsse, Klettverschlüsse, Haken und Ösen schließen
- Gardinenröllchen und Bleibänder entfernen
- Wäsche auseinandergefaltet in die Trommel legen
- Wäsche vor dem Trocknen schleudern
- Wäschestücke aus Wolle, Sportschuhe und Kuscheltiere im Wollkorb trocknen Wollkorb → "Wollkorb", Seite 30

10.2 Pflegekennzeichen auf den Pflegeetiketten

Pflegekennzeichen Trocknen

Symbol	Textilien
	strapazierfähige Textilien aus Baumwolle, Leinen, z. B. Handtücher, Bettwäsche, Unterwäsche
	empfindliche Textilien aus Synthetik, Mischgewebe, empfindliche Textilien, z. B.


Symbol	Textilien
	Funktionswäsche, Oberhemden
	Textilien aus Seide, Nylon, luftundurchlässige und gummierte Textilien, synthetische Gardinen nicht im Trockner trocknen

11 Grundlegende Bedienung

11.1 Gerät einschalten

Hinweis: Wenn Sie das Gerät das erste Mal einschalten, nachdem Sie es elektrisch angeschlossen haben, dauert der Einschaltvorgang bis zu einer Minute.

Voraussetzung: Das Gerät ist sachgemäß aufgestellt und angeschlossen. → Seite 11

- ▶ Auf  drücken.
Der Einschaltvorgang dauert einige Sekunden.

Hinweis: Die Beleuchtung der Trommel erlischt automatisch.

11.2 Programm einstellen

1. Programmwähler drehen und auf das gewünschte Programm stellen.
→ Seite 21
- ✓ Das Display zeigt die Programmeinstellungen.
2. Die Programmeinstellungen anpassen. → Seite 18
Beachten Sie die Informationen zum Thema Bedienlogik
→ Seite 16.
Die Programmeinstellungen werden nicht dauerhaft für das Programm gespeichert.

11.3 Programmeinstellungen speichern

Sie können Ihre individuellen Programmeinstellungen als Favorit speichern.

Voraussetzung: Ein Programm ist eingestellt. → *Seite 25*

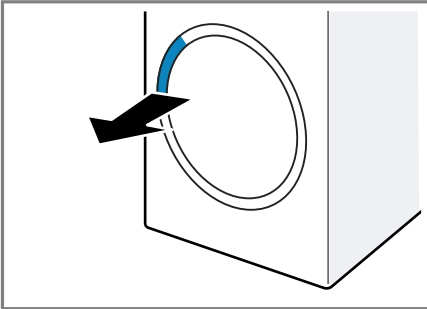
- ▶ Auf **Favorit** für ca. 3 Sekunden drücken.

Um das gespeicherte Programm aufzurufen, auf **Favorit** drücken.

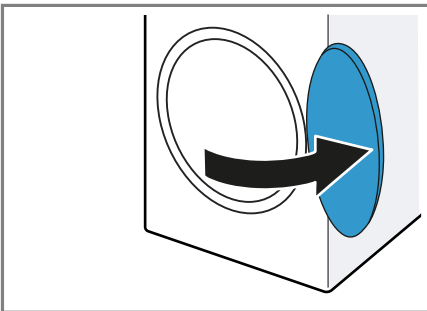
Hinweis: Um das gespeicherte Programm zu überschreiben, wiederholen Sie die Schritte.

11.4 Tür öffnen

1. Unter den Türgriff fassen und an der Tür ziehen.



2. Die Tür öffnen.



11.5 Wäsche einlegen

Hinweis: Um Knitterbildung zu vermeiden, beachten Sie die maximale Beladung der Programme. → *Seite 21*

Voraussetzungen

- Die Wäsche ist vorbereitet und sortiert. → *Seite 25*
 - Die Trommel ist leer.
1. Die Tür öffnen. → *Seite 26*
 2. Die Wäsche in die Trommel legen.
 3. Die Tür schließen.
Stellen Sie sicher, dass keine Wäsche in der Tür eingeklemmt ist.

11.6 Programm starten

Voraussetzungen

- Ein Programm ist eingestellt.
→ *Seite 25*
- Die Tür ist geschlossen.
- ▶ Auf **▶** drücken.
- ✓ Das Display zeigt die Programmdauer oder die Programmendzeit.
- ✓ Das Display zeigt nach Programmende: "End" .


Hinweis: Wenn das Display "Hot" zeigt, kühlt das Gerät die Wäsche ab. Wenn "Hot" erlischt, ist die Wäsche abgekühlt.

11.7 Wäsche nachlegen

Nach Programmstart können Sie die Wäsche jederzeit entnehmen oder nachlegen.

1. Auf **▶** drücken.
Der Abkühlprozess startet automatisch nach etwa 30 Sekunden und kühlt die Wäsche bei drehender Trommel. Wenn Sie den Abkühlprozess vermeiden oder abbrechen möchten, öffnen Sie die Tür.
→ *Seite 18*
2. Die Tür öffnen. → *Seite 26*
3. Die Wäsche nachlegen oder entnehmen.
4. Die Tür schließen.
5. Das Programm starten.
→ *Seite 26*


11.8 Programm abbrechen

1. Auf  drücken.
2. Die Tür öffnen. → Seite 26
3. Die Wäsche entnehmen.
→ Seite 27

11.9 Wäsche entnehmen

1. Die Tür öffnen. → Seite 26
2. Die Wäsche aus der Trommel nehmen.

11.10 Gerät in den Bereitschaftszustand (Stand-by) versetzen

- Auf  drücken.

11.11 Flusensieb


Während des Trocknens werden die Flusen aus der Wäsche im Flusensieb gesammelt. Das Flusensieb schützt das Gerät vor Flusen.

Flusensieb reinigen

Wenn das Trocknungsprogramm beendet ist oder das Display während des Betriebs einen Hinweis zeigt, reinigen Sie das Flusensieb nach dem Programmende.

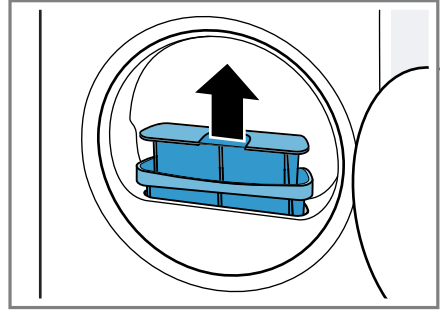
Hinweis: Wenn Sie das Gerät nicht wie beschrieben reinigen, kann die Gerätefunktion beeinträchtigt werden.

Voraussetzungen

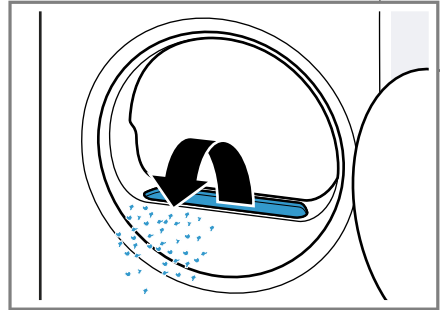
- Das Display zeigt nach dem Trocknen: "End"
- oder das Display zeigt während des laufenden Betriebs: .

1. Die Tür öffnen. → Seite 26
2. Die Flusen von der Innenseite der Tür entfernen.

3. Das zweiteilige Flusensieb nacheinander entfernen.

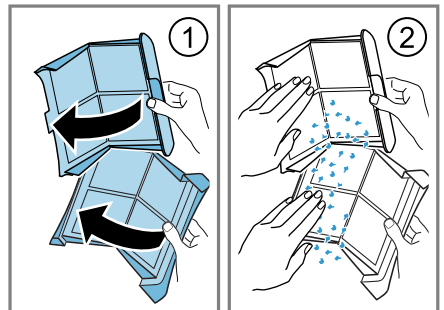


4. Die Flusen der Mulde entfernen.



Stellen Sie sicher, dass keine Flusen in den Luftkanal fallen.

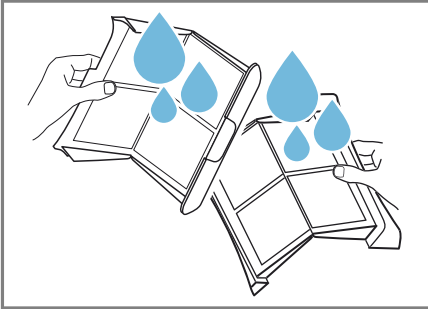
5. Die beiden Flusensiebe öffnen ^① und die Flusen entfernen ^②.



Die Flusen im Hausmüll entsorgen, um eine Verunreinigung des Abwassers durch Mikroplastik zu vermeiden.

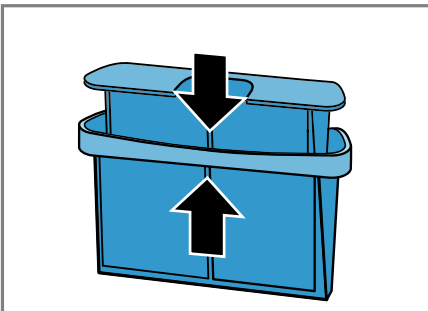
de Grundlegende Bedienung

6. Die beiden Flusensiebe gründlich mit fließendem, warmem Wasser reinigen und abtrocknen.

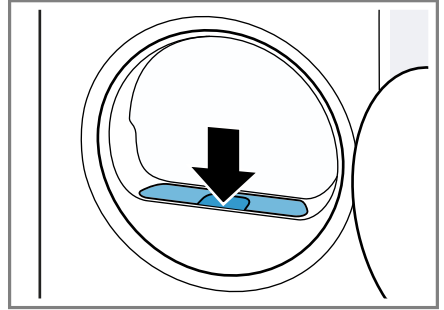


Hinweis: Das Reinigungswasser in einem Gefäß sammeln, z. B. einem Eimer. Nach dem Reinigen den Inhalt des Gefäßes durch einen Filter gießen, z. B. einen Kaffeefilter. Den Kaffeefilter im Hausmüll entsorgen, um eine Verunreinigung des Abwassers durch Mikroplastik zu vermeiden.

7. Die beiden Flusensiebe schließen und zusammensetzen.



8. Das zweiteilige Flusensieb einsetzen.



9. Die Tür schließen.

11.12 Kondenswasserbehälter

Während des Trocknens entsteht Kondenswasser, das Ihr Gerät werkseitig im Kondenswasserbehälter sammelt.

Hinweis: Betreiben Sie dieses Gerät mit dem mitgelieferten Wasserabflussschlauch. → *Seite 12*


Wenn Sie den Wasserabflussschlauch anschließen, müssen Sie nicht regelmäßig den Kondenswasserbehälter leeren.

→ *"Kondenswasserbehälter leeren", Seite 28*

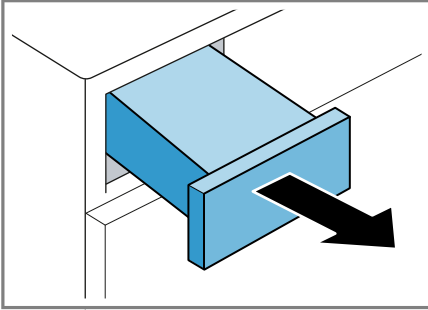
Kondenswasserbehälter leeren

Wenn das Trocknungsprogramm beendet ist oder das Trocknungsprogramm mit einem Hinweis im Display pausiert, leeren Sie den Kondenswasserbehälter.

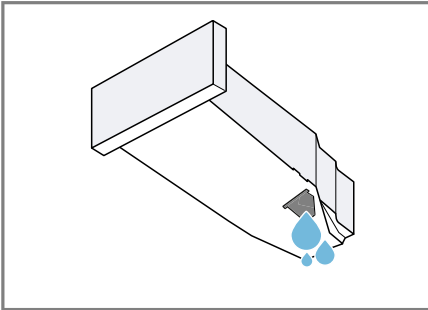
Voraussetzungen

- Das Display zeigt nach dem Trocknen: "End"
- oder das Display zeigt während des pausierten Betriebs: .

1. Den Kondenswasserbehälter waagrecht herausziehen.



2. Den Kondenswasserbehälter leeren.



Prüfen Sie regelmäßig den Filter des Kondenswasserbehälters und reinigen Sie einen verunreinigten Filter. → *Seite 38*

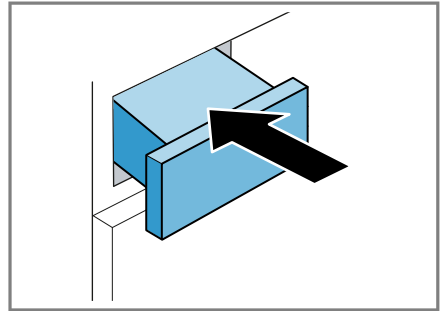
Stellen Sie sicher, den Kondenswasserbehälter vor dem Betrieb des Geräts einzuschieben.

→ *Seite 29*

3. Wenn das Trocknungsprogramm pausiert, das Programm starten.
→ *Seite 26*

Kondenswasserbehälter einschieben

- ▶ Den Kondenswasserbehälter bis zum Anschlag einschieben.



12 Trockenziel

Für jedes Automatikprogramm ist ein Trockenziel vorgegeben. Das Trockenziel legt fest, wie trocken oder feucht Ihre Wäsche nach dem Programmende ist.

Trockenziel	Beschreibung
	Für mehrlagige, dicke Wäsche, die schlecht trocknet.
	Für normale, einlagige Wäsche.
	Für normale, einlagige Wäsche. Die Wäsche ist nach Programmende noch leicht feucht. Um Knitter zu vermeiden, bügeln Sie die Wäsche oder hängen Sie die Wäsche auf.

12.1 Trockenziel ändern

Für einige Automatikprogramme können Sie das Trockenziel ändern, damit Ihre Wäsche noch trockener oder feuchter wird.

de Kindersicherung

1. Ein Automatikprogramm einstellen.
→ *Seite 21*
- ✓ Das Display zeigt das vorgegebene Trockenziel.
2. So oft auf **Trockenziel** drücken, bis das Display das gewünschte Trockenziel zeigt.

12.2 Trockenziel anpassen

Wenn Sie die Wäsche nach dem Trocknen mit einem bestimmten Trockenziel als zu feucht empfinden, können Sie das Trockenziel anpassen.

Hinweis: Sie können das Trockenziel auch über die Grundeinstellungen anpassen.

1. Ein Automatikprogramm einstellen.
→ *Seite 21*
- ✓ Das Display zeigt das vorgegebene Trockenziel.
2. Das gewünschte Trockenziel einstellen.
3. Auf **Trockenziel** für ca. 3 Sekunden drücken.
- ✓ Das Display zeigt "d:0", "d:1", "d:2" oder "d:3".
4. Auf **Fertig in** drücken, um das gewählte Trockenziel von "d:0" (trocken) bis "d:3" (am trockensten) anzupassen.
Auf **Trockenziel** drücken, um das anzupassende Trockenziel zu ändern.
5. Auf **Trockenziel** für ca. 3 Sekunden drücken, um zum Automatikprogramm zurückzukehren.

13 Kindersicherung

Sichern Sie Ihr Gerät gegen ein versehentliches Bedienen an den Bedienelementen.

13.1 Kindersicherung aktivieren

- ▶ Auf **↻ 3 Sek.** ca. 3 Sekunden drücken.
- ✓ Das Display zeigt **↻**.
- ✓ Die Bedienelemente sind gesperrt.
- ✓ Die Kindersicherung bleibt auch im Bereitschaftszustand (Standby) des Geräts und bei Stromausfall aktiv.

13.2 Kindersicherung deaktivieren

Voraussetzung: Um die Kindersicherung zu deaktivieren, muss das Gerät eingeschaltet sein.

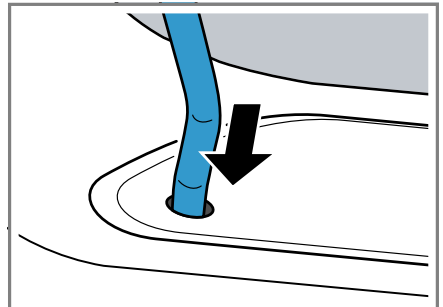
- ▶ Auf **↻ 3 Sek.** ca. 3 Sekunden drücken.
- ✓ Im Display erlischt **↻**.

14 Wollkorb

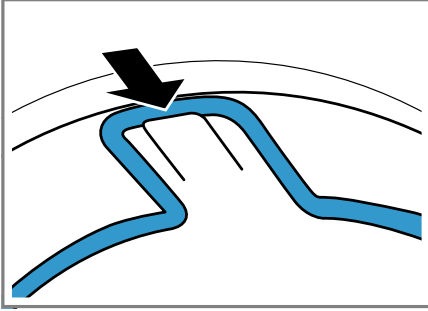
Verwenden Sie den Wollkorb, um empfindliche Textilien, Kuscheltiere oder Sportschuhe in einer ruhenden Position schonend zu trocknen.

14.1 Wollkorb einsetzen

1. Die Tür öffnen.
Stellen Sie sicher, dass die Trommel leer ist.
2. Die Füße des Wollkorbs in die Löcher von der Türöffnung einsetzen.



3. Die Lasche des Wollekorbs frontal in den oberen Haken einsetzen.



14.2 Programm mit Wollekorb starten

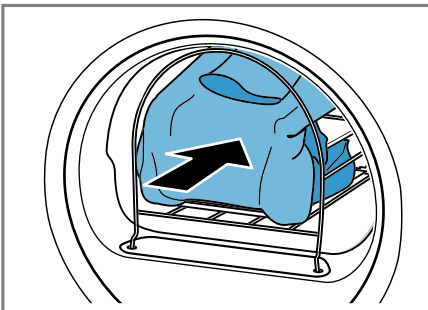
ACHTUNG

Wenn Wäschestücke im Wollekorb die drehende Trommel oder die Trommelrippen berühren, können die Wäschestücke zu Sachschäden und Geräteschäden führen.

- ▶ Die Wäschestücke so in den Einsatz oder Wollekorb legen, dass sie die Trommel und die Trommelrippen nicht berühren.

Voraussetzung: Der Wollekorb ist in das Gerät eingesetzt. → *Seite 30*

1. Die Wäschestücke direkt oder mit dem Einsatz in den Wollekorb legen. → *Seite 31*



2. Die Tür schließen.

3. Ein Programm einstellen, das zum Trocknen mit dem Wollekorb geeignet ist. Beachten Sie die Programmbeschreibung. → *Seite 23*
4. Bei Bedarf die Programmdauer anpassen. → *"Tasten", Seite 20*
Beachten Sie die empfohlene Programmdauer für Wäschestücke im Wollekorb:

Wäschestück	Programmdauer in Stunden:Minuten
Dünner Wollpull-over	ca. 1:20
Dicker Wollpull-over	ca. 1:30 - 3:00
Rock	ca. 1:00 - 1:30
Hose	ca. 1:00 - 1:30
Handschuhe	ca. 0:30
Sportschuhe	ca. 1:30 / mit Auslüften max. 2:00

Tip: Verlängern Sie die Programmdauer bei dicken oder mehrlagigen Wäschestücken.

5. Das Programm starten. → *Seite 26*
6. Nach dem Programmende den Wollekorb entfernen.

14.3 Verwendungsbeispiele Wollekorb

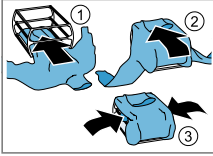
ACHTUNG

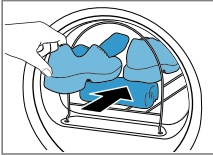
Wenn Wäschestücke im Wollekorb die drehende Trommel oder die Trommelrippen berühren, können die Wäschestücke zu Sachschäden und Geräteschäden führen.

- ▶ Die Wäschestücke so in den Einsatz oder Wollekorb legen, dass sie die Trommel und die Trommelrippen nicht berühren.

Beispiel	Verwendung
----------	------------

<p>Hose oder Rock</p> 	<p>Die Wäschestücke gelockert in den Einsatz legen.</p> <p>Hinweis: Die Wäschestücke vor dem Trocknen schleudern.</p>
--	--

<p>Pullover</p> 	<p>Die Wäschestücke gelockert in den Einsatz legen.</p> <p>Hinweis: Die Wäschestücke vor dem Trocknen schleudern.</p>
--	--

<p>Sportschuhe</p> 	<p>Die Zunge der Schuhe anheben. Die Einlegesohlen oder Fersenkissen entfernen.</p> <p>Ein zusammengerolltes Handtuch in den Wollkorb legen, um eine schräge Auflagefläche zu bilden. Die Schuhe mit dem Absatz auf das Handtuch legen.</p>
---	---

<p>Kuscheltiere</p> 	<p>Die Zunge der Schuhe anheben. Die Einlegesohlen oder Fersenkissen entfernen.</p> <p>Ein zusammengerolltes Handtuch in den Wollkorb legen, um eine schräge Auflagefläche zu bilden. Die Schuhe mit dem Absatz auf das Handtuch legen.</p> <p>Hinweis: Nicht den Einsatz verwenden. Keine Schuhe aus Leder oder mit Lederanteilen trocknen.</p>
--	---

<p>Kuscheltiere</p> 	<p>Das Kuscheltier in den Wollkorb legen.</p>
--	---

Beispiel	Verwendung
----------	------------

<p>Hinweis: Nicht den Einsatz verwenden. Sicherstellen, dass mehrere oder kleine Kuscheltiere nicht aus dem Wollkorb fallen.</p>	
---	--

15 Home Connect

Dieses Gerät ist netzwerkfähig. Verbinden Sie Ihr Gerät mit einem mobilen Endgerät, um Funktionen über die Home Connect App zu bedienen, Grundeinstellungen anzupassen oder den aktuellen Betriebszustand zu überwachen.

Die Home Connect Dienste sind nicht in jedem Land verfügbar. Die Verfügbarkeit der Home Connect Funktion ist abhängig von der Verfügbarkeit der Home Connect Dienste in Ihrem Land. Informationen dazu finden Sie auf: www.home-connect.com.

Die Home Connect App leitet Sie durch den gesamten Anmeldeprozess. Folgen Sie den Anweisungen und beachten Sie die Hinweise in der Home Connect App.

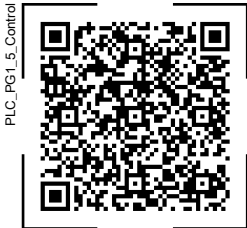
Hinweise

- Beachten Sie die Sicherheitshinweise dieser Gebrauchsanleitung und stellen Sie sicher, dass diese auch dann eingehalten werden, wenn Sie das Gerät über die Home Connect App bedienen.
 - "Sicherheit", Seite 3
- Die Bedienung am Gerät hat jederzeit Vorrang. In dieser Zeit ist die Bedienung über die Home Connect App nicht möglich.

15.1 Home Connect einrichten

Voraussetzung: Das Gerät hat am Aufstellort einen Empfang zum WLAN-Heimnetzwerk (Wi-Fi).

1. Den folgenden QR-Code scannen.



Über den QR-Code können Sie die Home Connect App installieren und Ihr Gerät verbinden.

2. Den Anweisungen der Home Connect App folgen.

15.2 Wi-Fi am Gerät deaktivieren

1. Auf **Fernstart** ca. 3 Sekunden drücken.
 2. So oft auf **Fernstart** drücken, bis das Display "on" zeigt.
 3. Auf drücken, um das Wi-Fi zu deaktivieren.
- ✓ Das Display zeigt "oFF".

Hinweis: Um die Home Connect Einstellungen zu verlassen, drücken Sie auf **Fernstart** ca. 3 Sekunden.

15.3 Wi-Fi am Gerät aktivieren

1. Auf **Fernstart** ca. 3 Sekunden drücken.
 2. So oft auf **Fernstart** drücken, bis das Display "oFF" zeigt.
 3. Auf drücken, um das Wi-Fi zu aktivieren.
- ✓ Das Display zeigt "on".

Hinweise

- Wenn das Wi-Fi aktiviert ist, zeigt das Display abwechselnd "on" und

die Signalstärke der Wi-Fi Verbindung.

- Um die Home Connect Einstellungen zu verlassen, drücken Sie auf **Fernstart** ca. 3 Sekunden.

15.4 Software Update installieren

Hinweis: Wenn ein Software Update verfügbar ist, erscheint eine Meldung in der Home Connect App.

- ▶ Um das Software Update zu installieren, den Anweisungen in der Home Connect App folgen.
- ✓ Während der Installation ist das Bedienfeld teilweise gesperrt.
- ✓ Bei einer Störung kann die Installation bis zu 40 Minuten dauern. Setzen Sie die Netzwerkeinstellungen oder das Gerät nicht auf die Werkseinstellungen zurück.

15.5 Netzwerkeinstellungen des Geräts zurücksetzen

1. Auf **Fernstart** ca. 3 Sekunden drücken.
 2. So oft auf **Fernstart** drücken, bis das Display "rES" zeigt.
 3. Auf ca. 3 Sekunden drücken.
- ✓ Die Netzwerkeinstellungen werden zurückgesetzt.

15.6 Fernstart

Das Gerät für den Fernstart über die Home Connect App freigeben.



Hinweis

Der Fernstart wird unter folgenden Bedingungen deaktiviert:



- Die Gerätetür wird geöffnet.
- wird gedrückt, um das Programm zu pausieren.
- Nach einem Stromausfall.

Fernstart aktivieren

Voraussetzung: Die Gerätetür ist geschlossen.

- ▶ Auf  **Fernstart** drücken.
- ✓  leuchtet und das Gerät ist für den Fernstart über die Home Connect App freigegeben.

Fernstart deaktivieren



- ▶ Auf  **Fernstart** drücken.
- ✓  erlischt.

15.7 Intelligente Programmempfehlung

Wenn Sie die intelligente Programmempfehlung aktivieren, empfiehlt Ihr Gerät ein passendes Programm zum Trocknen der Wäsche, nachdem Sie Ihre Wäsche in der Waschmaschine gewaschen haben.

Intelligente Programmempfehlung aktivieren

Voraussetzungen

- Ihre Waschmaschine verfügt über die Home Connect Funktion.
 - Ihre Waschmaschine und Ihr Trockner sind mit dem Heimnetzwerk verbunden und in Ihrer Home Connect App registriert.
1. Auf  **intelligentDry** drücken.
 - ✓ Das Gerät ermittelt ein passendes Programm. Um den Vorgang abubrechen, stellen Sie ein anderes Programm ein oder versetzen Sie das Gerät in den Bereitschaftszustand (Standby).
 - ✓ Wenn das Gerät ein passendes Programm findet, leuchtet die Anzeige des Programms und das Display zeigt die Programminformationen.
 - ✓ Wenn das Gerät kein passendes Programm findet, ertönt ein Signal und das Display zeigt "- -".
2. Auf  drücken.

15.8 Ferndiagnose

Der Kundendienst kann über die Ferndiagnose auf Ihr Gerät zugreifen, wenn Sie sich mit dem entsprechenden Wunsch an den Kundendienst wenden, Ihr Gerät mit dem Home Connect Server verbunden ist und die Ferndiagnose in dem Land, in dem Sie das Gerät verwenden, verfügbar ist.

Tipp: Weitere Informationen sowie Hinweise zur Verfügbarkeit der Ferndiagnose in Ihrem Land finden Sie im Service/Support-Bereich der lokalen Website: www.home-connect.com.

15.9 Datenschutz

Beachten Sie die Hinweise zum Datenschutz.

Mit der erstmaligen Verbindung Ihres Geräts mit einem an das Internet angebundenen Heimnetzwerk übermittelt Ihr Gerät nachfolgende Kategorien von Daten an den Home Connect Server (Erstregistrierung):

- Eindeutige Geräteerkennung (bestehend aus Geräteschlüsseln sowie der MAC-Adresse des verbauten Wi-Fi Kommunikationsmoduls).
- Sicherheitszertifikat des Wi-Fi Kommunikationsmoduls (zur informationstechnischen Absicherung der Verbindung).
- Die aktuelle Softwareversion und Hardwareversion Ihres Hausgeräts.
- Status eines eventuellen vorangegangenen Rücksetzens auf Werkseinstellungen.

Diese Erstregistrierung bereitet die Nutzung der Home Connect Funktionalitäten vor und ist erst zu dem Zeitpunkt erforderlich, zu dem Sie Home Connect Funktionalitäten erstmals nutzen möchten.

Hinweis: Beachten Sie, dass die Home Connect Funktionalitäten nur in Verbindung mit der Home Connect App nutzbar sind. Informationen zum Datenschutz können in der Home Connect App abgerufen werden.

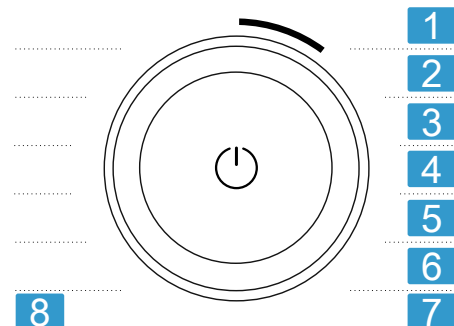
16 Grundeinstellungen

Sie können die Grundeinstellungen Ihres Geräts auf Ihre Bedürfnisse einstellen.

Hinweis: Sie können die Grundeinstellungen auch in der Home Connect App anpassen. Es können zusätzliche Funktionen in der Home Connect App verfügbar sein.

16.1 Übersicht der Grundeinstellungen



Hinweis: Durch Software Updates können zusätzliche Funktionen verfügbar sein. → *Seite 33*
Wenn ein Software Update verfügbar ist, finden Sie weitere Informationen in der Home Connect App.



8 Programmwähler mit Programmpositionen

- 1 Die Lautstärke des Signals nach Programmende einstellen:
A: 0 (aus) bis A: 4 (sehr laut)
Werkseinstellung: A: 3
- 2 Die Lautstärke des Signals beim Anwählen der Tasten einstellen:
b: 0 (aus) bis b: 4 (sehr laut)
Werkseinstellung: b: 3
- 3 Die Helligkeit des Displays einstellen:
C: 1 (gering) bis C: 4 (sehr hoch)
Werkseinstellung: C: 4
- 4 Das Trockenziel → *Seite 29* anpassen:
d: 0 (trocken) bis d: 3 (am trockensten)
- 5 Die einfache Gerätepflege (CP1) oder intensive Gerätepflege (CP2) starten.
→ "*Gerätepflege*", *Seite 36*
- 6 Keine Grundeinstellung.
- 7 Die Anzahl der gestarteten Programme (PC) anzeigen.
- 8 Das Gerät auf die Werkseinstellungen zurücksetzen (rES).

16.2 Grundeinstellungen ändern

1. Um die Grundeinstellungen aufzurufen, auf **Einstellungen** drücken.
✓ Das Display zeigt .
2. Die gewünschte Grundeinstellung mit dem Programmwähler auswählen. → *Seite 35*
3. Die Grundeinstellung anpassen:
 - ▶ Um den Wert zu ändern, auf **Fertig in** drücken.
 - ▶ Um das Gerät auf Werkseinstellung zurückzusetzen, auf  für ca. 3 Sekunden drücken.

- Um die Grundeinstellungen zu verlassen, auf **Einstellungen** drücken.

17 Gerätepflege

Das Gerät bietet Reinigungsprogramme zur einfachen und intensiven Gerätepflege.

Um leichte Schmutzablagerungen im Gerät zu entfernen, führen Sie die einfache Gerätepflege durch, wenn das Display nach längerer Nutzungszeit "CrE" zeigt.

Hinweis: Die einfache Gerätepflege dauert etwa 1 Stunde.

Um hartnäckige Schmutzablagerungen im Gerät sowie Gerüche nach einer Stillstandszeit von mehr als einem Monat zu entfernen, führen Sie die intensive Gerätepflege durch.

Hinweise

- Die intensive Gerätepflege dauert etwa 4 Stunden und darf nicht abgebrochen werden.
- Für die intensive Gerätepflege benötigen Sie das Original-Gerätepflegemittel → *Seite 24*.

17.1 Gerätepflege vorbereiten

Gerät vorbereiten

Voraussetzung: Die Trommel ist leer.

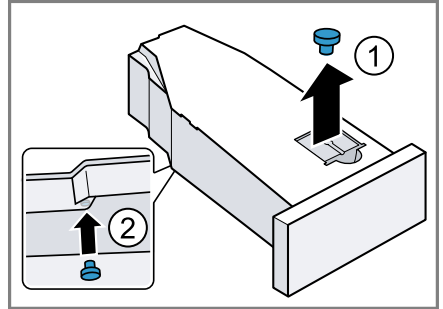
- Das Gerät in den Bereitschaftszustand (Standby) versetzen.
→ *Seite 27*
- Das Flusensieb reinigen.
→ *Seite 27*
- Den Kondenswasserbehälter leeren. → *Seite 28*

Kondenswasserbehälter vorbereiten

Wenn Sie das Kondenswasser über den Wasserablaufschlauch ableiten,

bereiten Sie den Kondenswasserbehälter vor.

- Den Stöpsel aus der Mulde der Oberseite entfernen ① und an der Unterseite einsetzen ②.



- Den Filter im Kondenswasserbehälter reinigen.

17.2 Einfache Gerätepflege durchführen

Voraussetzung: Die Gerätepflege ist vorbereitet. → *Seite 36*

- Ca. 1,5 Liter warmes Leitungswasser in den Kondenswasserbehälter füllen.
Halten Sie den gefüllten Kondenswasserbehälter waagrecht, damit keine Flüssigkeit ausläuft.
- Den Kondenswasserbehälter bis zum Einrasten einschieben.
- Das Gerät einschalten.
- Auf **Einstellungen** drücken.
- Den Programmwähler auf Position 5 einstellen. → *Seite 35*
 - ✓ Das Display zeigt abwechselnd "CP1" und die Programmdauer.
- Auf \triangleright drücken.
 - ✓ Die Gerätepflege startet und ein Signal ertönt.
 - ✓ Nach Abschluss der Gerätepflege zeigt das Display "End" und ein Signal ertönt.
- Den Kondenswasserbehälter leeren. → *Seite 28*

8. Wenn Sie das Kondenswasser mit dem Wasserablaufschlauch ableiten, den Stöpsel von der Unterseite des Kondenswasserbehälters entfernen und in die Mulde der Oberseite des Kondenswasserbehälters einsetzen. → *Seite 36*
9. Den Kondenswasserbehälter bis zum Einrasten einschieben.
10. Das Gerät in den Bereitschaftszustand (Standby) versetzen.
→ *Seite 27*

17.3 Intensive Gerätepflege durchführen

Intensive Gerätepflege starten

Voraussetzung: Die Gerätepflege ist vorbereitet. → *Seite 36*

1. Eine Flasche des Gerätepflegemittels und ca. 1,5 Liter warmes Leitungswasser in den Kondenswasserbehälter füllen.
Halten Sie den gefüllten Kondenswasserbehälter waagrecht, damit keine Flüssigkeit ausläuft.
2. Den Kondenswasserbehälter bis zum Einrasten einschieben.
3. Das Gerät einschalten.
4. Auf **Einstellungen** drücken.
5. Den Programmwähler auf Position 5 einstellen. → *Seite 35*
 - ✓ Das Display zeigt abwechselnd "CP1" und die Programmdauer.
6. Auf **Fertig in** drücken.
 - ✓ Das Display zeigt abwechselnd "CP2" und die Programmdauer.
7. Auf \triangleright drücken.
 - ✓ Die Gerätepflege startet und ein Signal ertönt.
 - ✓ Nach etwa 3 Stunden pausiert das Gerät die Gerätepflege und das Display zeigt die verbleibende Programmdauer.
8. Den Kondenswasserbehälter leeren. → *Seite 28*

9. Ca. 1,5 Liter warmes Leitungswasser in den Kondenswasserbehälter füllen.
10. Den Kondenswasserbehälter vorsichtig waagrecht schwenken und entleeren, um Reste des Gerätepflegemittels auszuspülen.

Intensive Gerätepflege fortsetzen

1. Ca. 1,5 Liter warmes Leitungswasser in den Kondenswasserbehälter füllen.
Halten Sie den gefüllten Kondenswasserbehälter waagrecht, damit keine Flüssigkeit ausläuft.
2. Den Kondenswasserbehälter bis zum Einrasten einschieben.
3. Auf \triangleright drücken.
 - ✓ Die Gerätepflege wird fortgesetzt.
 - ✓ Nach Abschluss der Gerätepflege zeigt das Display "End" und ein Signal ertönt.
4. Den Kondenswasserbehälter leeren. → *Seite 28*
5. Wenn Sie das Kondenswasser mit dem Wasserablaufschlauch ableiten, den Stöpsel von der Unterseite des Kondenswasserbehälters entfernen und in die Mulde der Oberseite des Kondenswasserbehälters einsetzen. → *Seite 36*
6. Das Gerät in den Bereitschaftszustand (Standby) versetzen.
→ *Seite 27*

18 Reinigen und Pflegen

Damit Ihr Gerät lange funktionsfähig bleibt, reinigen und pflegen Sie es sorgfältig.

18.1 Feuchtigkeitssensor

Der Feuchtigkeitssensor dieses Geräts ermittelt, wie feucht Ihre Wäsche während des Trocknens ist. Je nach Restfeuchte der Wäsche ändert das

Gerät die Dauer des Automatikprogramms.

Feuchtigkeitssensor reinigen

Auf dem Feuchtigkeitssensor können sich nach einiger Zeit Rückstände von Kalk, Waschmitteln und Pflegemitteln ablagern. Reinigen Sie regelmäßig den Feuchtigkeitssensor.

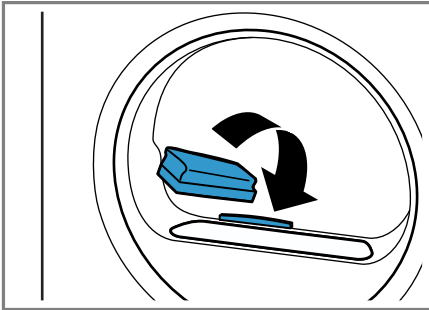
ACHTUNG

Harte oder raue Gegenstände können den Feuchtigkeitssensor beschädigen.

- ▶ Keine harten oder rauen Gegenstände, Scheuermittel oder Stahlwolle zum Reinigen verwenden.

Hinweis: Wenn Sie das Gerät nicht wie beschrieben reinigen, kann die Gerätefunktion beeinträchtigt werden.

1. Die Tür öffnen.
2. Den Feuchtigkeitssensor mit einem Schwamm reinigen.



18.2 Filter des Kondenswasserbehälters

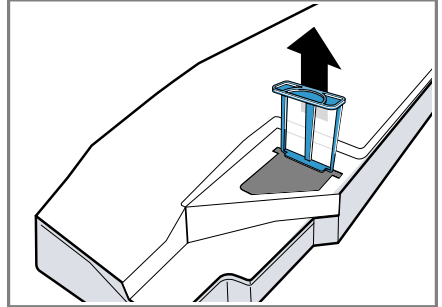
Während des Trocknens gelangen Flusen aus der Wäsche ins Kondenswasser. Der Filter im Kondenswasserbehälter schützt das Gerät vor Flusen.

Filter des Kondenswasserbehälters reinigen

Der Filter wird beim Leeren des Kondenswasserbehälters automatisch

gereinigt. Prüfen Sie regelmäßig den Filter und reinigen Sie einen verunreinigten Filter.

1. Den Kondenswasserbehälter leeren. → Seite 28
2. Den Filter entfernen.

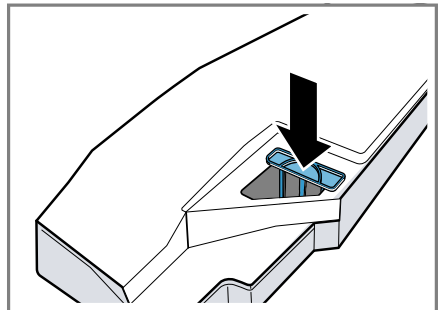


3. Den Filter mit fließendem, warmem Wasser reinigen.

Hinweis: Das Reinigungswasser in einem Gefäß sammeln, z. B. einem Eimer. Nach dem Reinigen den Inhalt des Gefäßes durch einen Filter gießen, z. B. einen Kaffeefilter. Den Kaffeefilter im Hausmüll entsorgen, um eine Verunreinigung des Abwassers durch Mikroplastik zu vermeiden.

Sie können den Filter auch in der Geschirrspülmaschine reinigen.

4. Den Filter bis zum Anschlag einschieben.



5. Den Kondenswasserbehälter einschieben. → Seite 29

19 Störungen beheben





Kleinere Störungen an Ihrem Gerät können Sie selbst beheben. Nutzen Sie die Informationen zur Störungsbehebung, bevor Sie den Kundendienst kontaktieren. So vermeiden Sie unnötige Kosten.





WARNUNG

Stromschlaggefahr!

Unsachgemäße Reparaturen sind gefährlich.

- ▶ Nie das Gerät oder die Eigenschaften des Geräts technisch verändern.
- ▶ Nur dafür geschultes Fachpersonal darf Reparaturen am Gerät durchführen.
- ▶ Nur Original-Ersatzteile dürfen zur Reparatur des Geräts verwendet werden.
- ▶ Wenn die Netzanschlussleitung dieses Geräts beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

Störung	Ursache und Störungsbehebung
Das Display ist erloschen und  blinkt.	Energiesparmodus ist aktiv. ▶ Drücken Sie  .
Alle anderen Fehlercodes.	Funktionsstörung <ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie ca. 5 Sekunden auf , um das Gerät neu zu starten. 2. Wenn die Störung erneut auftritt, trennen Sie das Gerät für mindestens 30 Sekunden vom Stromnetz. Ziehen Sie den Netzstecker der Netzanschlussleitung oder schalten Sie die Sicherung im Sicherungskasten aus. 3. Wenn die Störung weiterhin auftritt, rufen Sie den Kundendienst. → <i>Seite 43</i> Geben Sie beim Anruf die genaue Fehlermeldung an. Falls möglich, dokumentieren Sie die Störung mit Fotos und Videos.
"Hot" und die Trommel dreht sich.	Kein Fehler. Abkühlprozess ist aktiv. Keine Handlung notwendig. Hinweis: Ändern Sie während des Abkühlprozesses nicht das Programm. Der Abkühlprozess dauert bis zu 10 Minuten.
 und Programm wurde abgebrochen.	Kondenswasserbehälter ist gefüllt. ▶ Leeren Sie den Kondenswasserbehälter. → <i>Seite 28</i> Wasserablaufschlauch ist nicht korrekt angeschlossen, geknickt oder eingeklemmt. ▶ Prüfen Sie die Installation des Wasserablaufschlauchs. → <i>Seite 12</i>

Störung	Ursache und Störungsbehebung
 und Programm wurde abgebrochen.	<p>Wasserablaufschauch ist verstopft.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Spülen Sie den Wasserablaufschauch mit Leitungswasser. <p>Filter des Kondenswasserbehälters ist verunreinigt.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Reinigen Sie den Filter des Kondenswasserbehälters. → <i>Seite 38</i>
"CrE"	<p>Einfache Gerätepflege sollte durchgeführt werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Führen Sie die einfache Gerätepflege durch. → <i>Seite 36</i>
	<p>Flusensieb ist verunreinigt.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Reinigen Sie das Flusensieb. → <i>Seite 27</i>
	<p>Kein Fehler. Automatische Selbstreinigung spült den Wärmetauscher des Geräts. Keine Handlung notwendig.</p> <p>Hinweis: Ziehen Sie nicht den Kondenswasserbehälter heraus und brechen Sie nicht das Programm ab.</p>
Display und Tasten reagieren nicht.	<p>Software-Störung.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie ca. 5 Sekunden auf  , um das Gerät neu zu starten. 2. Wenn die Störung erneut auftritt, trennen Sie das Gerät für mindestens 30 Sekunden vom Stromnetz. Ziehen Sie den Netzstecker der Netzanschlussleitung oder schalten Sie die Sicherung im Sicherungskasten aus.
Home Connect funktioniert nicht ordnungsgemäß.	<p>Unterschiedliche Ursachen sind möglich.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Setzen Sie die Netzwerkeinstellungen des Geräts zurück. → <i>Seite 33</i> 2. Richten Sie Home Connect erneut ein. → <i>Seite 33</i> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Gehen Sie auf www.home-connect.com.
Programm startet nicht.	<p>Kindersicherung ist aktiviert.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deaktivieren Sie die Kindersicherung. → <i>Seite 30</i> <p>Fertig in ist aktiviert.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Prüfen Sie, ob Fertig in aktiviert ist. → <i>Seite 20</i>
Programmdauer ändert sich während des Trocknens.	<p>Kein Fehler. Programmablauf wird elektronisch optimiert. Keine Handlung notwendig.</p>
Trocknungszeit ist zu lang.	<p>Flusensieb ist verunreinigt.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Reinigen Sie das Flusensieb. → <i>Seite 27</i>

Störung	Ursache und Störungsbehebung
Trocknungszeit ist zu lang.	<p>Umgebungstemperatur ist niedriger als 15 °C oder höher als 30 °C.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Stellen Sie sicher, dass die Umgebungstemperatur zwischen 15 °C und 30 °C liegt. <p>Luftzirkulation am Aufstellort des Geräts ist unzureichend.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Lüften Sie den Aufstellort des Geräts. <p>Zu wenig Kondenswasser für die automatische Selbstreinigung bei dauerhaftem Trocknen niedriger Beladungsmengen.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Trocknen Sie regelmäßig eine Beladungsmenge von mehr als 3 kg feuchter Wäsche bis zum Programmende. <p>Lüftungsöffnung des Geräts ist blockiert.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Stellen Sie sicher, dass die Lüftungsöffnung des Geräts freigehalten ist. <p>Wärmetauscher ist verunreinigt.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Führen Sie die einfache Gerätepflege durch. → <i>Seite 36</i>
Brummende, surrende oder pumpende Geräusche.	<p>Kein Fehler. Kompressor, Kompressorbelüftung oder Kondenswasserpumpe ist aktiv. Keine Handlung notwendig.</p>
Wäsche ist zu feucht.	<p>Gewähltes Programm ist für die Textilart ungeeignet.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Stellen Sie zum Nachtrocknen ein Zeitprogramm ein. → <i>Seite 23</i> <p>Beladungsmenge ist zu hoch.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Beachten Sie die maximale Beladungsmenge der Programme. → <i>Seite 21</i> <p>Warme Wäsche fühlt sich nach Programmende feuchter an, als sie ist.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Nehmen Sie die Wäsche direkt nach dem Trocknen aus der Trommel. 2. Breiten Sie die Wäschestücke zum Abkühlen aus. <p>Eingestelltes Trockenziel ist ungeeignet.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ändern Sie das Trockenziel. → <i>Seite 29</i> <p>Trockenziel ist nicht angepasst.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Passen Sie das Trockenziel an. → <i>Seite 30</i> <p>Beladungsmenge ist zu gering.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Stellen Sie zum Nachtrocknen ein Zeitprogramm ein. → <i>Seite 23</i>

Störung	Ursache und Störungsbehebung
Wäsche ist zu feucht.	<p>Feuchtigkeitssensor ist verunreinigt.</p> <ul style="list-style-type: none">▶ Reinigen Sie den Feuchtigkeitssensor. → <i>Seite 38</i> <p>Gerät hat den Trocknungsvorgang aufgrund von gefülltem Kondenswasserbehälter abgebrochen.</p> <ul style="list-style-type: none">▶ Leeren Sie den Kondenswasserbehälter. → <i>Seite 28</i>
Knitterbildung.	<p>Gewähltes Programm ist für die Textilart ungeeignet.</p> <ul style="list-style-type: none">▶ Stellen Sie ein geeignetes Programm ein. → <i>Seite 21</i> <p>Beladung ist unpassend.</p> <ul style="list-style-type: none">▶ Beachten Sie die maximale Beladungsmenge der Programme. → <i>Seite 21</i>▶ Bereiten Sie die Wäsche vor. → <i>Seite 25</i> <p>Wäsche liegt nach dem Trocknen zu lang in der Trommel.</p> <ol style="list-style-type: none">1. Nehmen Sie die Wäsche direkt nach dem Trocknen aus der Trommel.2. Breiten Sie die Wäschestücke zum Abkühlen aus. <p>Pflegeleichte Textilien wurden zu lang getrocknet.</p> <ul style="list-style-type: none">▶ Ändern Sie das Trockenziel oder passen Sie das Trockenziel an. → <i>Seite 29</i> <p>Knitterreduzierung ist nicht aktiviert.</p> <ul style="list-style-type: none">▶ Aktivieren Sie die Knitterreduzierung. → <i>Seite 18</i>
Wasser läuft aus.	<p>Gerät ist nicht korrekt ausgerichtet.</p> <ul style="list-style-type: none">▶ Richten Sie das Gerät aus. → <i>Seite 14</i> <p>Wasserablaufschlauch ist nicht korrekt angeschlossen.</p> <ul style="list-style-type: none">▶ Prüfen Sie die Installation des Wasserablaufschlauchs. → <i>Seite 12</i>
Kondenswasser sammelt sich trotz angeschlossenem Wasserablaufschlauch im Kondenswasserbehälter.	<p>Kein Fehler. Eine Restmenge Kondenswasser kann im Kondenswasserbehälter verbleiben. Keine Handlung notwendig.</p> <p>Wasserablaufschlauch ist nicht korrekt angeschlossen.</p> <ul style="list-style-type: none">▶ Prüfen Sie die Installation des Wasserablaufschlauchs. → <i>Seite 12</i>
Im Gerät haben sich Gerüche gebildet.	<p>Hartnäckige Verunreinigung im Gerät oder längere Stillstandszeit des Geräts von mehr als einem Monat.</p> <ul style="list-style-type: none">▶ Führen Sie die intensive Gerätepflege durch. → <i>Seite 36</i>

20 Transportieren, Lagern und Entsorgen

20.1 Altgerät entsorgen

Durch umweltgerechte Entsorgung können wertvolle Rohstoffe wiederverwendet werden.

WARNUNG

Gefahr von Gesundheitsschäden!

Kinder können sich im Gerät einsperren und in Lebensgefahr geraten.

- ▶ Das Gerät nicht hinter einer Tür aufstellen, die das Öffnen der Gerätetür blockiert oder verhindert.
- ▶ Bei ausgedienten Geräten den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen, danach die Netzanschlussleitung durchtrennen und das Schloss der Gerätetür so weit zerstören, dass die Gerätetür nicht mehr schließt.

WARNUNG

Brandgefahr!

Das Kältemittel R290 in diesem Gerät ist umweltfreundlich aber brennbar und kann sich bei nicht fachgerecht entsorgten Geräten entzünden.

- ▶ Das Gerät fachgerecht entsorgen.
 - ▶ Nicht die Rohre des Kältemittel-Kreislaufs beschädigen.
1. Den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen.
 2. Die Netzanschlussleitung durchtrennen.
 3. Das Gerät umweltgerecht entsorgen.
Informationen über aktuelle Entsorgungswege erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler sowie Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.



Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronikaltgeräte (waste electrical and electronic equipment – WEEE) gekennzeichnet.

Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

21 Kundendienst

Funktionsrelevante Original-Ersatzteile gemäß der entsprechenden Ökodesign-Verordnung erhalten Sie bei unserem Kundendienst für die Dauer von mindestens 10 Jahren ab dem Inverkehrbringen Ihres Geräts innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums.

Hinweis: Der Einsatz des Kundendienstes ist im Rahmen der Hersteller-garantiebedingungen kostenfrei.

Detaillierte Informationen über die Garantiedauer und die Garantiebedingungen in Ihrem Land erhalten Sie über den QR-Code auf dem beiliegenden Dokument zu den Servicekontakten und Garantiebedingungen, bei unserem Kundendienst, Ihrem Händler oder auf unserer Website. Wenn Sie den Kundendienst kontaktieren, benötigen Sie die Erzeugnisnummer (E-Nr.), die Fertigungsnummer (FD) und die Zählnummer (Z-Nr.) Ihres Geräts.

Die Kontaktdaten des Kundendienstes finden Sie über den QR-Code auf dem beiliegenden Dokument zu den Servicekontakten und Garantiebedingungen oder auf unserer Website.

21.1 Erzeugnisnummer (E-Nr.), Fertigungsnummer (FD) und Zählnummer (Z-Nr.)

Die Erzeugnisnummer (E-Nr.), die Fertigungsnummer (FD) und die Zählnummer (Z-Nr.) finden Sie auf dem Typenschild des Geräts.

Das Typenschild befindet sich je nach Modell:

- auf der Innenseite der Tür.
- auf der Innenseite der Wartungsklappe.
- auf der Rückseite des Geräts.

Um Ihre Gerätedaten und die Kundendienst-Telefonnummer schnell wiederzufinden, können Sie die Daten notieren.


















22 Verbrauchswerte

Das Programm **Eco** ist zum Trocknen normal nasser Baumwollwäsche geeignet und in Bezug auf den Energieverbrauch für das Trocknen nasser Baumwollwäsche am effizientesten. Dieses Programm dient der Bewertung der Einhaltung der Verordnungen (EU) 2023/2533 und (EU) 2023/2534. Es entspricht dem "Standard-Baumwollprogramm" im Sinne der Verordnung (EU) Nr. 392/2012 und im Sinne des Anhangs I Nummer 1.1 der Verordnung (EU) Nr. 932/2012. Die auf dem Energielabel deklarierten Verbrauchswerte dieses Programms beziehen sich auf einen Feuchtigkeitsgehalt der Wäsche von 60%. Die für andere Programme angegebenen Werte sind Richtwerte und wurden in Übereinstimmung mit der geltenden Norm EN61121 ermittelt.

Die tatsächlichen Werte können je nach Gewebeat, Zusammensetzung der zu trocknenden Wäsche, Restfeuchte im Gewebe, eingestelltem Trocknungsgrad, Beladungsmenge, Umgebungsbedingungen und Aktivierung von Zusatzfunktionen von den angegebenen Werten abweichen.

Die bei der Programmwahl im Gerätedisplay angezeigte voraussichtliche Programmdauer / Fertig-in-Zeit basiert im Auslieferungszustand des Gerätes auf einer Schleuderdrehzahl in der Waschmaschine von 1000 U/min.

Programm	Endfeuchte (%)	Beladung (kg)	Schleuder-drehzahl (U/min)	Anfangsfeuchte (%)	Programm-dauer (h:min)	Energieverbrauch (kWh/Zyklus)
Baumwolle +	-3,0	9,0	1400	50	4:04	1,98
Baumwolle +	-3,0	4,5	1400	50	3:12	1,38
Baumwolle +	-3,0	9,0	1000	60	4:27	2,24
Baumwolle +	-3,0	4,5	1000	60	3:26	1,52
Baumwolle +	-3,0	9,0	800	70	4:50	2,49
Baumwolle +	-3,0	4,5	800	70	3:39	1,67
Baumwolle +	-1,5	9,0	1400	50	3:16	1,62

Programm	Endfeuchte (%)	Beladung (kg)	Schleuderzahl (U/min)	Anfangsfeuchte (%)	Programmdauer (h:min)	Energieverbrauch (kWh/Zyklus)
Baumwolle + 	-1,5	4,5	1400	50	2:23	1,01
Baumwolle + 	-1,5	9,0	1000	60	3:38	1,86
Baumwolle + 	-1,5	4,5	1000	60	2:36	1,15
Baumwolle + 	-1,5	9,0	800	70	4:00	2,09
Baumwolle + 	-1,5	4,5	800	70	2:49	1,30
Eco	0,0	9,0	1400	50	2:52	1,44
Eco	0,0	4,5	1400	50	1:54	0,81
Eco ¹	0,0	9,0	1000	60	3:15	1,68
Eco	0,0	4,5	1000	60	2:05	0,92
Eco	0,0	9,0	800	70	3:38	1,92
Eco	0,0	4,5	800	70	2:16	1,03
Baumwolle + 	12,0	9,0	1400	50	2:05	1,01
Baumwolle + 	12,0	4,5	1400	50	1:22	0,56
Baumwolle + 	12,0	9,0	1000	60	2:28	1,27
Baumwolle + 	12,0	4,5	1000	60	1:35	0,70
Baumwolle + 	12,0	9,0	800	70	2:51	1,52
Baumwolle + 	12,0	4,5	800	70	1:48	0,85
Pflegeleicht + 	0,0	3,5	800	40	1:27	0,56
Pflegeleicht + 	0,0	3,5	600	50	1:38	0,66
Pflegeleicht + 	2,0	3,5	800	40	1:08	0,43
Pflegeleicht + 	2,0	3,5	600	50	1:20	0,53
Pflegeleicht + 	12,0	3,5	800	40	0:51	0,31
Pflegeleicht + 	12,0	3,5	600	50	1:02	0,40
Extra Fein	0,0	2,0	-	-	1:05	0,43
Wolle im Korb	0,0	0,5	-	-	2:20	0,88

23 Technische Daten

Gerätehöhe	84,2 cm
Gerätebreite	59,8 cm

Gerätetiefe	61,3 cm
Gerätetiefe mit geschlossener Tür	64,8 cm

¹ Die Luftschallemissionen im Trocknungsgang betragen 61 dB.

Gerätetiefe mit geöffneter Tür	109,6 cm
Gewicht	54,4 kg
Maximale Belastungsmenge	9,0 kg
Netzspannung	220-240 V, 50 Hz
⇌ Minimale Installationsabsicherung	10 A
Nennleistung	600 W
Leistungsaufnahme	<ul style="list-style-type: none">▪ Bereitschaftszustand (Standby): 0,30 W▪ Unausgeschalteter Zustand: 0,30 W
Umgebungstemperatur	<ul style="list-style-type: none">▪ Mindestens: 5 °C▪ Maximal: 35 °C
Länge der Netzanschlussleitung	145 cm

Dieses Produkt enthält Lichtquellen der Energie-Effizienzklasse F. Die Lichtquellen sind als Ersatzteil verfügbar und nur durch dafür geschultes Fachpersonal auszutauschen. Weitere Informationen zu Ihrem Modell finden Sie im Internet unter <https://eprel.ec.europa.eu/qr/2114587>¹. Diese Webadresse verlinkt auf die offizielle EU-Produktdatenbank EPREL.

23.1 Informationen zu freier und Open Source Software

Dieses Produkt enthält Software-Komponenten, die von den Urheber-

rechtsinhabern als freie oder Open Source-Software lizenziert sind. Die entsprechenden Lizenzinformationen sind auf dem Hausgerät gespeichert. Der Zugriff auf die entsprechenden Lizenzinformationen ist auch über die Home Connect App möglich: „Profil -> Rechtliche Hinweise -> Lizenzinformationen“.² Sie können die Lizenzinformationen auf der Markenprodukt-Website herunterladen. (Bitte suchen Sie auf der Produkt-Website nach Ihrem Gerätemodell und weiteren Dokumenten.) Alternativ können Sie die entsprechenden Informationen unter ossrequest@bshg.com oder BSH Hausgeräte GmbH, Carl-Wery-Str. 34, D-81739 München anfordern. Der Quellcode wird auf Anforderung zur Verfügung gestellt. Bitte senden Sie Ihre Anforderung an ossrequest@bshg.com oder BSH Hausgeräte GmbH, Carl-Wery-Str. 34, D-81739 München. Betreff: „OSSREQUEST“ Die Kosten für die Bearbeitung Ihrer Anforderung werden Ihnen in Rechnung gestellt. Dieses Angebot gilt drei Jahre ab dem Kaufdatum bzw. mindestens für den Zeitraum, in dem wir Support und Ersatzteile für das entsprechende Gerät anbieten.

¹ Gilt nur für Länder im Europäischen Wirtschaftsraum. Diese Webadresse ist ab dem 1. Juli 2025 verfügbar.

² Je nach Geräteausstattung

24 Konformitätserklärung

Hiermit erklärt BSH Hausgeräte GmbH, dass sich das Gerät mit Home Connect Funktionalität in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 2014/53/EU befindet. Eine ausführliche RED Konformitätserklärung finden Sie im Internet unter *siemens-home.bsh-group.com* auf der Produktseite Ihres Geräts bei den zusätzlichen Dokumenten.



2,4-GHz-Band (2400–2483,5 MHz): max. 100 mW

5-GHz-Band (5150–5350 MHz + 5470–5725 MHz): max. 150 mW

U	BE	BG	CZ	DK	DE	EE	IE	EL	ES
	FR	HR	IT	CY	LI	LV	LT	LU	HU
	MT	NL	AT	PL	PT	RO	SI	SK	FI
	SE	NO	CH	TR	IS	UK (NI)			

5-GHz-WLAN (Wi-Fi): Nur zum Gebrauch in Innenräumen.

AL	BA	MD	ME	MK	RS	UK	UA
----	----	----	----	----	----	----	----

5-GHz-WLAN (Wi-Fi): Nur zum Gebrauch in Innenräumen.

DE Hergestellt von BSH Hausgeräte GmbH unter Markenlizenz der Siemens AG

BSH Hausgeräte GmbH
Carl-Wery-Straße 34
81739 München, GERMANY
siemens-home.bsh-group.com



9001978536 (050620)
de